GOLDANKAUF
Juwelier Kosche • ZAHNGOLD in jedem Zustand!
Faire Preise für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck · Unser Tageshöchstpreis soll Ihr Vorteil sein! (tägl. schwankend)
Am Harburger Bahnhof · Moorstraße 9 (gegenüber vom Phoenix-Center) · Tel.: 040/32 31 03 55 · Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr

Ihr Ford-Autohaus an der B73

In Harburg, direkt an der Buxtehuder Str. 82-94
Ford Tobaben
★★★★★ www.fair-und-freundlich.de
Harburg: Buxtehuder Str. 84-92 · Tel. 040-7662610

der neue RUF
SÜDERELBE
Nr. 16 | 65. Jahrgang | 19. April 2014
Die Lokalzeitung zum Wochenende
Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

BULLS THE RIDE YOU WANT
E-Bike-Event
Di., 29.04., von 10–18 Uhr

HAUSCHILD Der Zweirad EXPERTE
Inh. Hans-Heinrich Hauschild
Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040/7 00 07 81
www. hauschild-zweiradexperte.de

JALOUSIE - WELT.DE
NEUGRABENER BAHNHOFSTR. 18 · 21149 HH-NEUGRABEN · TEL. 040 79686793
AUSSTELLUNG, VERKAUF, BERATUNG & MONTAGE
Jalousien, Plissees, Rollos, Vertikallamellen, Insektenschutz
Fenster & Türen, Rollläden & Markisen m. Tiefpreisgarantie.

NEUGRABEN

Der CDU-Bürgerschaftsabgeordnete André Trepoll kritisiert den SPD-Senat wegen angeblich nicht eingehaltener Zusagen bei der Polizeistärke.

Lesen Sie weiter auf Seite 3

FINKENWERDER

Der Sportplatz am Finksweg bekommt eine neue Flutlichtanlage. Der Bezirk Mitte stellt 25.000 Euro zur Verfügung. Möglich gemacht hat es die SPD-Fraktion.

Mehr Informationen auf Seite 5

NEU WULMSTORF

Auf einem Treffen im Dorfkrug kritisierten Vertreter des Einzelhandels sowie von EDEKA und REWE eine mögliche Famila-Ansiedlung.

Lesen Sie auf Seite 15

Goldener Engel
Spargel €13,90
„klassisch“ mit Katenschinken und Sauce Hollandaise
Harburger Schloßstr. 7 - Tel. 040 - 796 28 45 - www.hornbachers.net

Osterbrunch
Ostersonntag Ostermontag € 14,90
040 - 75365240 central-harburg.de Neben dem CinemaxX Central

„Du kannst mehr als Du denkst“

Film „Gold“ wurde an StS Falkenberg vorgestellt

Kirsten Bruhn, Schulsenator Ties Rabe und Schulleiter Thomas Grübler sowie weitere Gäste und Schüler zeigten sich vom Film „Gold – Du kannst mehr als Du denkst“ angetan. Fotos: mk

Kirsten Bruhn und Film-Produzent Hendrik Flügge beantworteten die Fragen der Schüler.

■ **(mk) Neugraben.** Großer Auftritt einer starken Frau – dieses oft benutzte Klischee trifft auf die seit einem Motorradunfall querschnittsgelähmte Schwimmerin Kirsten Bruhn wirklich zu. Die Leistungssportlerin, die unter anderem bei den Paralympics drei Medaillen gewonnen hat, war am 14. April zu Gast in der Stadtteilschule (StS) Fischbek-Falkenberg (Standort Falkenberg). Grund ihrer Stippvisite in Neugraben war der Start des Films „GOLD – Du kannst mehr als Du denkst“ , der ab sofort als Unterrichtsmaterial eingesetzt wird.

Stellvertretend für alle hamburger Schulen war die Premiere des Streifens samt Übergabe mehrerer DVDs an die StS Falkenberg vergeben worden. Worum geht es in dem Film? Mit seinen emotionalen Bildern macht der Film deutlich, wie Menschen mit Behinderung ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen. Er zeigt aber auch, wie viele Barrieren sie immer noch überwinden müssen, um ein selbst bestimmtes Leben führen zu können. Der Film bietet damit viele Gesprächsanlässe für den Unterricht, erkärte Schulsenator Ties Rabe den Schülern in der vollbesetzten Falkenberghalle.

Rabe schlug auch den Bogen zum aktuellen Thema Inklusion. Früher wären behinderte Schüler auf Sonderschulen abgeschoben worden. Das wäre falsch gewesen. Schüler mit Handicap gehörten auf normale Schulen, wo sie mit nicht behinderten Altersgenossen gemeinsam lernen. Bauliche Barrieren wären zwar noch an vielen Schulen vorhanden, würden mit der Zeit jedoch behoben, versprach der Senator. Dieser legte den Film auch den nicht behinderten Schülern ans Herz. In jedem von ihnen würde ein verborgenes Talent schlummern.Rabe: „Von ‚GOLD‘ können Hamburgs Schülerinnen und Schüler eine Menge lernen. Der Film zeigt, dass sich Ehrgeiz, Disziplin und Durchhaltevermögen lohnen. Er vermittelt, wie wertvoll ein starkes Selbstbewusstsein ist. Und er macht deutlich: Wie unterschiedlich Menschen auch sein mögen – sie alle müssen kämpfen und Niederlagen überstehen, können aber auch über sich hinaus wachsen und Erfolge genießen. Im Sport, in der Schule, im Leben!“

Fortsetzung auf Seite 15

Sauber machen

Falkenberg-Siedler packten an

■ **(mk) Neugraben.** Am 12. April wurde in der Siedlergemeinschaft Falkenberg von 1946 e.V. wieder zum Frühjahrsputz aufgerufen: Herbstlaub von Dächern und aus Regenrinnen entfernen, Unkraut jähten, Neupflanzungen vornehmen, Äste schreddern oder verschmutzte Bänke und Platten mit dem Hochdruckreiniger reinigen. Der umgekippte Stamm eines vom Sturm entwurzelten Baumes wurde zersägt und zum Osterfeuerplatz transportiert.

Zu begrüßen war wieder der tatkräftige Einsatz der jungen Generation. Zur Stärkung wurde nach Abschluss der Arbeiten der Grill in Gang geworfen. Leckere Würste und kalte Getränke fanden reißenden Absatz.

Mitglieder der Siedlergemeinschaft Falkenberg säuberten auch dieses Jahr ihre Umgebung. Foto: W.Marsand

Oster-Gottesdienst

■ **(mk) Moorburg.** Nach den Osterfeuern, die Osternacht feiern. Dazu bietet in der Region Süderelbe die Kirchengemeinde Moorburg am 19. April Gelegenheit. Um 23.00 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Pastor Krause. Die Osterkerze wird in die dunkle St. Maria Magdalena Kirche getragen. Ostern feiern Christen die Auferstehung Christi als Licht des Lebens – in jeder Finsternis. Wer möchte, kann Lichter auf den Gräbern des angrenzenden Friedhofs abstellen. Dies eindrucksvolle Osterbild sagt mehr als Worte.

Welche Schule?

■ **(mk) Fischbek.** Die beiden Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft für Bildung der SPD in Harburg, Beate Pohlmann und Henning Reh, bieten Informationen zum Schulsystem und zur Schulwahl an. Dabei stehen sie auch am 22. April von 10.30–12.00 Uhr in der Schule Ohrnsweg im Ohrnsweg 52 für Fragen um G8 und G9 zur Verfügung.

Vogel-Führung

■ **(mk) Fischbek.** Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V. (SDW) bietet am Ostermontag, den 21. April um 11.00 Uhr eine vogelkundliche Führung auch für „Anfänger“ durch das Naturschutzgebiet Fischbeker Heide an. Treffpunkt ist das Naturschutz-Informationshaus „Schafstall“ Fischbeker Heide im Fischbeker Heideweg 43. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person (Mitglieder des Vogelkundlichen Stammtisch der SDW zahlen 3 Euro).

discomove 2014
It started with a kiss!
Discozeit ist 70er Jahre Zeit!
Im Sommer am Samstag, den 17 Mai
rund um den Harburger Hafen!
Wir würdigen die Disco-Kultur der 70er und 80er Jahre.
Discomove
Start: Samstag, 17. Mai, 15:00 Uhr am Kanalplatz
Aftermove Party
Ab 17:30 Uhr auf dem Kanalplatz
Warm Up Party
Freitag ab 19:30 Uhr: Disco in den Party-Arealen
Ihr wollt dabei sein? Mit eurem Truck, PKW, als Fußgänger?
Kontakt: pb Konzept, Tel: 040 / 53169207
www.discomove.de

Frühlingsfrische für Ihr Auto!
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bis 27.04.2014
Platin-Wäsche
Aktiv-Schaum, Heißwachs, Perlglanz, Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen, PlatinWachs®
~~20,-~~ nur 10,- €
Nano-Frontscheiben-versiegelung
Für gute Sicht!
~~29,-~~ nur 10,- €
clean car
Ostersonntag und -montag geschlossen!
Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202
Tel. 040 / 79 14 13 67, auch sonntags 13 - 17 Uhr geöffnet!

Bonusheft 10 x waschen = 1 x gratis
Innen- und Außenreinigung ab 25,– €
CAR WASH
Neu Wulmstorf
Textile Autowäsche
Neueste Technik – blitzblank
Gründliche Hand-Vorwäsche, Felgenreinigung, Unterbodenwäsche, Hochglanzpolitur mit sanftem Lammfell, 3-fach-Trocknung 12,95 und NANO-Wachs 3,– = ~~15,95~~
inkl. Saugen
9,50 €
Unsere Öffnungszeiten:
Sommer: Mo.–Sa. 8:00–19:00 Uhr
Winter: Mo.–Sa. 8:00–18:00 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen
Liliencronstraße 9
(Nähe B73, Möbel-Boss)
21629 Neu Wulmstorf
Angebot vom 19.04.14–26.04.14

„Die Farbe Blau“

Schau der Aktiven Kunstschaffenden

■ **(mk) Neu Wulmstorf.** Die diesjährige Eröffnung der Themenausstellung „Die Farbe Blau“ der Aktiven Kunstschaffenden in Neu Wulmstorf findet am 26. April um 15.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Neu Wulmstorf statt. Die Künstler haben dieses Thema mehrheitlich ausgesucht und in unterschiedlichen Techniken vielfältig umgesetzt. Es werden interessante Werke in Öl, Acryl, Aquarell, Kreide und Glas zu sehen sein.

Die „Aktiven Kunstschaffenden in Neu Wulmstorf“ sind Künstler aus dem Gemeindegebiet und Sparte des Kulturvereins Neu Wulmstorf e.V., die sich im Jahr 2000 zusammengeschlossen haben und jedes Jahr in zwei Ausstellungen ihre Werke präsentieren. Die Ausstellung läuft vom 26. April bis 22. Mai zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

Der Eintritt ist frei.

Auch das Bild „Die blaue Grotte“ der Künstlerin Helga Schulze ist zu sehen. Foto: ein

Kulturhaus Süderelbe lädt ein

Tag der offenen Tür und Kulturdialog

■ **(mk) Neugraben.** Gleich mit zwei tollen Veranstaltungen punktet das Kulturhaus Süderelbe in nächster Zeit. Am10. Mai veranstaltet das Kulturhaus Süderelbe ab 14.00 Uhr seinen alljährlichen „Tag der offenen Tür“ mit Ausstellungen aller Kursteilnehmer aus dem Bereich bildende Kunst, mit Musik von Bettina Sehlbach (Klavier und Gesang) und Dimitar Georgiev (Saxophon).Bettina Sehlbach präsentiert Ausschnitte aus ihrem Friedrich-Holländer-Programm, der nicht nur die Musik zum allseits bekannten „Blauen Engel“, sondern auch viele zum Teil kritische Songs geschrieben hat. Das leibliche Wohl liegt dem Kulturhaus-Team traditionell am Herzen: Natürlich werden wieder Kaffee, Kuchen und Getränke angeboten. Mit dem Verkauf der Kuchenspenden finanziert der Verein wie immer die Musikerauftritte.

Am Tag der offenen Tür werden Arbeiten aus den verschiedenen Kursen vorgestellt. Foto:ein

Am 13. Mai findet im Kulturhaus Süderelbe der „Kulturdialog“, initiiert von Stadtkultur, dem Dachverband aller siebenundzwanzig Stadtteilkulturzentren Hamburgs, zu denen auch das Kulturhaus gehört, statt. In lockerer Diskussionsrunde sitzen Vertreter der stadtteilkulturellen Zentren aus dem Harburger Raum (von „Alles wird schön“ aus Heimfeld, der Kulturwerkstatt Harburg und dem Rieckhof und, natürlich, auch vom Kulturhaus Süderelbe), die kulturpolitischen Sprecher aller Fraktionen und freie Kulturschaffende aus Harburg, verbunden über den Verbund „Südkultur“. Das Thema lautet: „Kultur für alle – eine gesellschaftliche und politische Verpflichtung!?“ und sollte auch diejenigen Bürger ansprechen, die im Süderelbe-Raum eine Kultur vor Ort erwarten. Die Moderation hat Corinne Eichner, Geschäftsführerin von Stadtkultur, übernommen.

Jörg Knör in der Burg

Live-Show mit dem King of Parodie

■ **(pm) Hittfeld.** Jörg Knör, Bambi-Preisträger und „King of Parodie“, kommt mit seiner brandneuen Live-Show am 25. April in die Burg Seevetal.

Die Theater-Bühne verwandelt sich diesmal aufwändig in ein TV-Studio mit „Late-Night“-Kulisse. Beginn ist um 20.00 Uhr. Der Vorverkauf erfolgt an allen bekannten reservix VVK-Stellen, bei der Shell-Station Winsener Straße, in Meckelfeld und Buchholz. Auch können ganz einfach Tickets zu Hause unter www.reservix.de gebucht und gedruckt werden.

Kinderstube Wildpark

■ **(pm) Vahrendorf.** Mit dem Frühlingswetter geht es nun Schlag auf Schlag in den vielen Tiergehegen im Wildpark Schwarze Berge. Endlich ist Schottenkälbchen „Anton“ nicht mehr alleine, denn ein zweites Kälbchen ist geboren. „Moritz“ heißt der kleine Bulle, der bereits am ersten Tag neugierig und unerschrocken sein Gehege erkundet. Und auch gegenüber beim Muffelwild hat das erste Lämmchen das Licht der Welt erblickt. Zwar noch staksig, aber dennoch nicht um einen Bocksprung verlegen, hopst das kleine Wildschaf bergauf bergab, immer dicht an Mamas Seite. Kräfte getankt werden zwischendurch beim Boxenstopp an der Milchbar oder einem Schläfchen an einem sonnigen Plätzchen. Foto: Wildpark

Frühling und frischer Wind aus Finkenwerder

Harmonie-Konzert in St. Katharinen

■ **(pm) Finkenwerder.** Mit ihrem Konzert „Platt un Klassik in St. Kathrin“ bringt die Liedertafel Harmonie Frühlingsgrüße und frischen Wind von Finkenwerder nach Hamburg. Die 40 Sänger werden bei ihrem Frühlings-Konzert am 27. April in der Hauptkirche St. Katharina ein beschwingtes Programm mit beliebten Liedern aus ihrem umfangreichen plattdeutschen, modernen und klassischen Repertoire vortragen.

Mit diesem Konzert präsentiert sich die Liedertafel Harmonie, die im Jahr 2015 ihr 150-jähriges Bestehen feiert, wiederum als erfolgreicher Vermittler zwischen Tradition und Moderne und als einer der bekanntesten Botschafter der Elbinsel Finkenwerder. Begleitet wird der Chor durch sein mitreißendes Salonorchester. Das Frühlings-Konzert leitet Dirigent Peter Schuldt, der sich als Modulleiter von „The Young ClassX“ große Verdienste um die Musikförderung an den Hamburger Schulen erworben hat und als Leiter des erfolgreichen Jugendchores „Gospeltrain“ deutschlandweit bekannt ist.

Mit ihrem dritten Konzert in der Katharinen-Kirche knüpft die Liedertafel an die beiden vorangegangenen großen Erfolge an und freut sich auf viele Besucher und Freunde einer schwungvollen generationsübergreifenden Chormusik. Dabei zählt die Harmonie zu den wenigen Chören Deutschlands, die ihre unverwechselbare Klangfülle auch dadurch erreichen, dass sie auswendig singen und so als zweitältester Männerchor Hamburgs ihr vielfältiges norddeutsch geprägtes Liedgut besonders authentisch vortragen.

Das Konzert „Platt un Klassik in St. Kathrin“ beginnt am Sonntag, 27. April um 16.00 Uhr in der Hauptkirche St. Katharinen. Weitere Informationen über www.harmonie-von1865.de. Karten im Vorverkauf gibt es im Kirchenbüro St. Katharinen, Katharinenkirchhof 1 und in der Bücherinsel Finkenwerder, Steendiek 40.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

April 2014

Sa	19	D 2/1	Mi	23	H 2/1
So	20	E 2/1	Do	24	J 2/1
Mo	21	F 2/1	Fr	25	K 2/1
Di	22	G 2/1	Sa	26	L 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 **Markt Apotheke Neugraben**
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
A2 **Ulex-Apotheke (Finkenwerder)**
Neßdeich 128a, Tel. 742 62 92
A2 **Schloßmühen-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 16, Tel. 77 00 62
B1 **Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
B2 **Schwalben-Apotheke (Harburg)**
Denickestraße 90, Tel. 790 63 00
C1 **Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
C1 **Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
C2 **Einhorn-Apotheke (Harburg)**
Sand 24, Tel. 766 00 40
D1 **Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg)**
Georg-Wilhelm-Straße 28, Tel. 75 73 22
D2 **Apotheke an der Moorstraße (Harburg)**
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
E1 **Apotheke Marmstorf**
Marmstorfer Weg 139 a, Tel. 760 39 66
E2 **Adler-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Straße 13, Tel. 77 82 64 od. 77 20 08
F1 **Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 150, Tel. 75 89 25
F2 **Arcaden-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
G1 **Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
G2 **mAVI-Apotheke (Wilhelmsburg/Kirchdorf)**
Kirchdorfer Damm 3, Tel. 754 64 74
H1 **Mühlen-Apotheke (Neugraben)**
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
H2 **Vivo Apotheke im Gesundheitszentrum Harburg**
Am Wall 1, Tel. 76 75 57 72
J1 **Schäfer-Apotheke (Harburg)**
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0
J2 **Bahnhofs-Apotheke Veddel**
Wilhelmsburger Platz 13, Tel. 78 31 13
K1 **Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Heimfelder Str. 1, Tel. 77 39 09
K2 **Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)**
Striepenweg 41, Tel. 702 087-0
L1 **Fischbeker Apotheke (Fischbek)**
Fischbeker Heuweg 2 a, Tel. 701 84 83
L2 **Stern-Apotheke (Harburg)**
Mehringweg 2, Tel. 790 61 89
M1 **Deich-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 8, Tel. 742 17 10
M1 **apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
M2 **Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31
N1 **Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
N2 **Ärtzehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 26, Tel. 70 01 38 30
O1 **Altländer Apotheke Neuenfelde**
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
O1 **Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14 od. 75 75 55
O2 **City-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
P1 **Lavendel Apotheke (Harburg)**
Hainholzweg 67, Tel. 7 9144812
P2 **Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
Q1 **Mohren-Apotheke (Harburg)**
Tivoliweg 1/Ecke Winsener Str., Tel. 763 10 24
Q2 **Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)**
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
R1 **Deich-Apotheke (Georgswerder)**
Neuenfelder Str. 116, Tel. 754 21 93
R2 **Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47
S1 **Ulen-Apotheke (Neugraben)**
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
S2 **Galenus-Apotheke (Harburg)**
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
T1 **Isis-Apotheke (Harburg)**
Moorstraße 11, Tel. 765 03 33
T2 **Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)**
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
U1 **Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)**
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
U2 **Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)**
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
W1 **Panorama-Apotheke (Harburg)**
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24Y
W2 **SEZ-Apotheke**
Cuxhavener Straße 335, Tel. 7014021
X1 **VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
X2 **Apotheke im Marktkauf (Harburg)**
Seeveplatz 1, Tel. 766 213 60
Y1 **Sonnen-Apotheke (Elstorf)**
Mühlenstraße 2d, Tel. 0 41 68-91 16 96
Y1 **Apotheke EKZ Wilhelmsburg**
Wilhelm-Strauß-Weg 10, Tel. 754 11 11
Y2 **Berg-Apotheke (Harburg)**
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
Z1 **Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)**
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25
Z2 **Apotheke am Veritaskai (Harburg)**
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 ..... 42 86-5 46 10
Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
Polizei Wilhelmsburg 42 86-5 44 10
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
Rettungsdienst des DRK 1 92 19
Arzneimittel-Information.....70 20 87-0
Gift-Information-Nord.....05 51-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag
und Wochenende..... 01 80-5 05 05 18
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
Informationen unter: www.aponet.de

„Weitermachen wie bisher“

CDU kritisiert Unterbesetzung der Polizei

■ **(mk) Neugraben.** Eine vor Kurzem vom CDU-Bürgerschaftsabgeordneten aus dem Wahlkreis Süderelbe, André Trepoll, an den SPD-Senat gerichtete Anfrage machte deutlich, dass die Einbruchskriminalität teilweise erheblich angestiegen ist, gleichzeitig sind die Aufklärungszahlen weiter abgesunken. Im Wahlkampf hätte die SPD versprochen, so Trepoll, mehr Polizisten auf die Straße zu bringen, also die Polizeipräsenz zu erhöhen. Ob diese Wahlversprechen auch in Harburg angekommen wären, dazu dazu stellte der CDU-Mann nun eine weitere Anfrage an den SPD-Senat.
Die Antworten des SPD-Senates zur Präsenzpflicht seien ernüchternd, bilanzierte Trepoll. In den für Harburg zuständigen Polizeikommissariaten PK 46 (Harburg), PK 47 (Süderelbe)und das Wasserschutzpolizeikommissariat WSPK1 habe sich die Präsenzpflicht seit 2011 bis heute nicht verändert. Die Anzahl der polizeilichen Präsenzstunden in Harburg, bei denen Polizisten zu Fuß, oder im geringerem Umfang mit dem Rad im Bezirk Harburg unterwegs sind, habe sich nach 2011 mit knapp 30.000 Stunden, einem kurzen Anstieg 2012 mit 34.000 Stunden in 2013 wieder bei 30.000 Stunden eingependelt. Auch die Zahl der einsatzfähigen Streifenwagen wäre im Zeitraum unverändert geblieben.
Der unter anderem für den Bereich Einbruchsdiebstahl und ähnliche Delikte zuständige Kriminal- und Ermittlungsdienst (KED) der Polizei wäre seit 2014 dem Landeskriminalamt LKA 181 Region Harburg zugeordnet. Die Stellen würden unter anderem von den PK 46 und 47 zum LKA verlagert, erklärt Trepoll.
Die Zahl der unbesetzten Stellen habe an allen Polizeikommissariaten in Harburg seit 2011 zugenommen. Beim PK 46 wären es bis Januar 2014 7,12 Stellen, beim PK 47 12,22 Stellen gewesen. Als Gründe für unbesetzte Stellen, würden „u.a. Elternzeit, Teilzeit oder bei Beschäftigten längerfristige Erkrankungen“ angegeben, erläutert Trepoll.
„Die vom SPD-Senat versprochene erhöhte Polizeipräsenz ist in Harburg bisher nicht angekommen. Dieses ist zum einen bemerkenswert, zum anderen aber auch ärgerlich. Seit 2011 erhöht sich die Zahl der Einbrüche in Harburg und Hamburg deutlich. Der Vermögensschaden ist enorm, der Ärger für die Betroffenen ebenso. Eine Aufklärung der Fälle findet in den meisten Fällen nicht statt. Die Antwort des SPD-Senates darauf lautet offensichtlich, weitermachen wie bisher. Solange der SPD-Senat sein Wahlversprechen nicht endlich auch in die Tat umsetzt, wird es keine Verbesserung bei der Kriminalitätsentwicklung geben. Damit die Polizei hier Erfolge erzielen kann, muss man sie auch entsprechend ausstatten. Nicht besetzte Stellen und zu wenige Präsenzstellen sind jedenfalls kein gutes Regieren“, kritisiert der CDU-Politiker.

André Trepoll: „Die vom SPD-Senat versprochene erhöhte Polizeipräsenz ist in Harburg bisher nicht angekommen.“ Foto: ein

Besondere Teilnehmerin

Gehörlose Bürgerin bei Rathaus-Führung

■ **(mk) Hausbruch.** Dass die Tagesausflüge der Hausbrucher SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Brigitta Schulz stets auf große Resonanz stoßen, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Beim jüngsten Besuch des Hamburger Rathauses am 9. April konnte Schulz jedoch eine besondere Teilnehmerin begrüßen. Erstmals nahm eine gehörlose Bürgerin an der Führung durch das altehrwürdige Hamburger Rathaus teil. Mittels Gebärdendolmetscher konnte die Bürgerin die Erklärungen der SPD-Bürgerschaftsabgeordneten und Historikerin Loretana de Libero nachvollziehen sowie der anschließenden Parlamentsdebatte folgen. Genauso wie die anderen Teilnehmer der Exkursion äußerte sich die gehörlose Besucherin sehr positiv über die Führung. Die nächste Rathaus-Führung wird von Schulz am 4. Juni angeboten. Anmeldungen und Infos unter Tel.: 040 51908931.

Die Rathaus-Führung der SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Brigitta Schulz stieß auf große Resonanz. Foto: ein

Hoher Besuch in Neugraben

Apostel Jörg Steinbrenner kommt

■ **(mk) Neugraben.** Der stellvertretende Kirchenleiter Norddeutschlands, Apostel Jörg Steinbrenner, besucht die Neuapostolische Kirche in Neugraben.
Am 8. Mai wird er einen Gottesdienst in der Kirche in der Cuxhavener Straße 320 feiern. Der Gottesdienst beginnt um 19.30 Uhr. Neben den Gemeindemitgliedern sind auch interessierte Bürger eingeladen.
Apostel Steinbrenner ist neben den Hamburger Stadtbezirken, den Bezirken Elmshorn, Lübeck und Lüneburg auch für die Gemeinden in Dänemark, Island und Grönland zuständig.

Gemeindevorsteher Frank Bayer begrüßt Apostel Jörg Steinbrenner. Foto: mk

Schon angeklickt?
www.marktplatz-suederelbe.de

Professionelle Fußpflege · Podologie
BF Kosmetikstudio
B. Fallenbeck
➜ Med. Fußpflege
➜ Podologie
➜ Reflexzonen-Massage
Kreetortring 25a · Hausbruch
Tel. 040 / 796 53 79

www.lebensart-messe.de
LEBENSART
Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle
täglich 10 bis 18 Uhr
1. bis 4. Mai 2014
Gut Deinster Mühle/Deinste bei Stade

BOCCIA®
TITANIUM
Reintitan bzw. Voll-Ceramic
JUWELIER Mannigel
MEISTERWERKSTATT FÜR UHREN UND SCHMUCK
SÜDER-ELBE-ZENTRUM · TELEFON 701 77 31

Grüne informieren

■ **(mk) Neuenfelde.** Die Grünen laden am 23. April um 19.30 Uhr zu einer Info-Veranstaltung in Bundt's Gartenrestaurant (Hasselwerder Straße 85) mit Dr. Gudrun Schittek und Zoey Prigge (Kandiatinnen für den Wahlkreis Neugraben-Fischbek-Ost für die Wahl zur Bezirksversammlung am 25. Mai) ein. Mit von der Partie sind auch der Fraktionsvorsitzende Kay Wolkau und die Bezirksabgeordnete Britta Herrmann, Themen des Abends sind: Alternative zum Elbtunnel durch bessere ÖPNV-Anbindung mit S-Bahn, Bussen, Nachtbussen und Fähren, Belastung der Orte durch den Lkw-Verkehr, Hochwasserschutz an Elbe und Este, Ausweisung des Überschwemmungsgebietes an der Este, Sicherheit des Estesperrwerks, Verschlickung im Mühlenberger Loch und der Binneneste, Häuserleerstand in Neuenfelde sowie Obstbau.

Auf nach Haselünne

■ **(mk) Neuenfelde.** Am 26. April startet die SPD-Neuenfelde um 7.00 Uhr von der Sparkasse am Seehof in Neuenfelde eine Tagesreise zum Berentzen Hof in Haselünne. Gegen 20.00 Uhr wird man wieder daheim sein.
Was erwartet die Reisenden an diesem Tag? Gegen 11.00 Uhr werden die Reisenden auf dem Berentzen Hof begrüßt. Darauf folgt eine Erlebnisführung im „Westerholtscher Burgmannshof“, welche mit einem deftigen Eintopf abschließt. Danach hat jeder Zeit für den „Erlebniseinkauf“ im Berentzen Hofladen. Um 13.00 Uhr beginnt eine Stadtführung durch Haselünne, welche möglicherweise sogar mit einem Empfang bei der Stadt Haselünnen endet. Der Preis beträgt 39,95 Euro pro Person. Auskünfte erteilen Manfred Hoffmann (Tel. 7458395) und Albert Wichmann (Tel.7457830).

Rege Resonanz

Bürger informierten sich über NF-66

■ **(mk) Neugraben.** Auf große Resonanz stieß die am 13. April von der SPD-Bezirksfraktion organisierte „Frühlingssafarie“ im Neubaugebiet Fischbeker Heidbrook. Rund 700 Bürger folgten der Einladung der SPD, die mit Erkundungsgängen, „Themeninseln“ und großem Kinderprogramm ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt hatte. An verschiedenen „Themeninseln“ zwischen den historischen Gebäuden nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, Fragen rund um die Bereiche Wohnen und Familie, Grün und Natur und Mobilität und Gewerbe zu diskutieren sowie Meinungen und Vorstellungen über die Zukunft des Geländes zu äußern. „Wir haben uns über die rege Teilnahme gefreut. Es gibt ein großes Interesse im Fischbeker Heidbrook zu bauen. Eine der am meisten gestellten Fragen lautete: ‚Wann geht es los?‘“, zeigte sich SPD-Fraktionsvorsitzender Jürgen Heimath erfreut.
Sein Parteifreund Muammer Kazanci ergänzte: „Vor allem junge Familien haben die Gelegenheit genutzt,um sich ganz konkret über das Gebiet zu informieren. Die Planung hat insgesamt großen Zuspruch erfahren.“

Rund 700 Besucher nutzten die Gelegenheit sich im Rahmen der SPD-Frühlingssafarie auf dem Areal des Fischbrooker Heidbrooks zu informieren. Foto:ein

Süderelbesingen

■ **(mk) Neugraben.** Zum 61. Mal findet am 26. April um 15.00 Uhr das traditionelle Süderelbesingen statt. Neun Chöre aus dem Süderelberaum werden sich daran beteiligen. Das Konzert startet unter dem Motto „Festival beliebter Melodien“. Ausrichter ist diesmal der Harburger Frauenchor von 1984, der gleichzeitig sein 30-jähriges Jubiläum feiert. Veranstaltungsort ist das BGZ Süderelbe (direkt am S-Bahnhof Neugraben), Am Johannisland 2. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Karten gibt es an der Kasse.

Noch Plätze frei

■ **(mk) Neugraben.** Am 17. Mai, richtet der SPD Bürgerschaftsabgeordnete Matthias Czech eine Busfahrt nach Hameln aus. Für diese Fahrt sind noch einige Restplätze vorhanden. Auf dem Ausflugsprogramm steht nach der unterhaltsamen Busfahrt ein gemeinsamer Stadtrundgang an. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, Hameln selbst zu erkunden. Gegen Abend geht es wieder zurück nach Hamburg.
Der Ausflug kostet 26 Euro pro Person. Weitere Informationen und Anmeldungen unter Telefon 040 87609643 oder im Abgeordnetenbüro an der Cuxhavener Straße 393 a.

Buxtehude wird Hansestadt – Wir feiern mit!
Vom 25.4.-27.4.2014 tolle „Hausrabatte und Angebote“

Schlafzimmer „Aviso“ Kirschbaum-Dekor, Kleiderschrank Breite 310 cm
3.634,– € jetzt € 2.195,– *

Schlafzimmer „Savona“ Kernbuche massiv, Kleiderschrank Breite 260 cm
4.967,– € jetzt € 2.490,– *

Schlafzimmer „Chorus“ Kernbuche-Dekor, Kleiderschrank Breite 289 cm
3.899,– € jetzt € 2.799,– *

Schlafzimmer „Santos“ Musterring-Modell, Nussbaum-Dekor/Lack weiß, Kleiderschrank Breite 253 cm
2.730,– € jetzt € 1.798,– *

Schlafzimmer „Estoria“ Musterring-Modell, Lack weiß/Absetzg. Nussbaum, Kleiderschrk. Breite 307 cm
3.513,– € jetzt € 2.095,– *

Möbel Dreyer · Am Geesttor 2 · Buxtehude
Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen · www.moebel-dreyer.de
MÖBEL DREYER
Telefon 04161/59820
*sofort lieferbar incl. Montage.

Gedenken und Rundgang

SPD gedachte der Frauen des KZ-Lagers

SPD-Politiker und einige Bürger gedachten am 15. April der Frauen des KZ-Außenlagers Neugraben. Foto: mk

(mk) Neugraben. Am 15. April gedachte die SPD vor dem ehemaligen Ortsamt Süderelbe der Frauen des Außenlagers Neugraben des Konzentrationslagers Neuengamme im Vernichtungslager Bergen-Belsen, die von britischen Truppen befreit wurden. Zum Gedenken dieser Frauen wurde vor Jahren eine Gedenktafel am Eingang des ehemaligen Ortsamtes Süderelbe angebracht. An der Gedenktafel legten die SPD-Politiker Jürgen Heimath, Heinz Beeken, Manfred Schulz, Karl-Heinz Schultz, Arend Wiese und Katharina Gajewski ein Gesteck nieder. Worte der Erinnerung an die 500 jüdischen Frauen sprach das Vorstandsmitglied des Freundeskreises KZ-Gedenkstätte Neuengamme e.V., ? Schultz. Dieser erinnerte an die menschenverachtende NS-Diktatur, die zunächst die Juden im Dritten Reich und ab 1938 (Einmarsch in Österreich) in den von der Wehrmacht besetzten Gebieten verfolgte, quälte und schließlich ermordete. Dabei zitierte Schultz aus einem Brief einer ehemaligen KZ-Insassin, Ina Weiss. Diese beschrieb 1984 ihre Ankunft im Außenlager Neugraben, ihre besondere Kleidung und den „Alltag" im KZ. Schultz las in der Kürze der Zeit einige Details aus dem Brief hervor. Diese reichten aber schon, um bei den Anwesenden die Betroffenheit noch zu steigern. Tags darauf beteiligten sich rund 50 Personen an einem Rundgang über das frühere Areal des KZ-Außenlagers. Schultz erläuterte den Jugendlichen und Erwachsenen viele Details über diesen Ort des Schreckens.

Am 16. April beteiligten sich rund 50 Personen an einem Rundgang auf dem Areal des früheren KZ-Außenlagers. Foto: W.Marsand

Faire Kaffeezone Neugraben

Neugraben fairändern informiert vor Ort

(mk) Neugraben. Am 28. April ab 15.00 Uhr werden viele Betriebe und Firmen der Neugrabener Region ungewöhnlichen Besuch bekommen – Mitarbeiter von „Neugraben fairändern" fragen nach den Gewohnheiten beim Kaffeetrinken. Genauer gefragt: Wird Kaffee aus fairem Handel konsumiert? Das Projekt „Neugraben fairändern", das eine Initiative der Michaelis-Kirchengemeinde ist und von der Projektleiterin Antje Kurz seit 2011 geleitet wird, will mit dieser Aktion die Belegschaft von Unternehmen anspornen, Kaffee aus fairem Handel zu genießen. Durch Überzeugungsarbeit wolle man eine „Faire Kaffeezone" in Neugraben erreichen. Mit fair gehandeltem Kaffee würden gleich mehrere Ziele erreicht: faire Preise für die Kaffeebauern, faire Arbeitsbedingungen für die Plantagenarbeiter, langfristige Lieferverträge für die Produzenten, Stärkung kleinbäuerlicher Landwirtschaft und umweltverträglicher Kaffeeanbau, zählt Kurz auf. Im Rahmen der Kaffee-Kampagne wollen die Mitarbeiter von „Neugraben fairändern" auch gleich den Firmen die Sorte „Hamburger Fairmaster" schmackhaft machen. Kurz: „ Wir wollen alle mehr oder weniger öffentlichen Einrichtungen im Stadtteil überzeugen, Hamburger Fairmaster aus dem Fairen Handel auszuschenken. Der Hamburger Fairmaster besteht aus 100 Prozent Hochland-Arabica-Bohnen. Er wird biologisch angebaut, schonend geröstet und fair gehandelt. In seiner Komposition wurde er auf das Hamburger Wasser abgestimmt. Teilnehmende Kaffee-Anbieter erhalten einen Aufkleber, um ihr Geschäft zu kennzeichnen. Wir sind gern bei der Beschaffung von Kaffee aus dem Fairen Handel behilflich" sagt Kurz. Diese weist noch darauf hin, dass im Rahmen dieser Kampagne „Feedbackbogen" verteilt werden, um die Resonanz auf den Hamburger Fairmaster zu ermitteln. Zum Thema fair gehandelter Kaffee findet am 14. Mai ab 19.00 Uhr im SEZ eine Info-Veranstaltung mit Dr. Hans-Christoph Bill statt. Wer mehr Informationen zum Projekt „Neugraben fairändern" erhalten will, kann sich unter Tel.: 040 22643796 oder auf der Homepage www.neugraben-fairaendern.de informieren.

Projektleiterin Antje Kurz, Helena Martin und Wolfgang Zarth (v.l.n.r.) machen sich für fair gehandelten Kaffee stark. Foto: mk

Hegering hatte Nase vorn

35. Behördenschießen in Neugraben

Alfred Leye organisierte das Behördenschießen. Foto: ein

(mk) Neugraben. Das traditionelle Behördeschießen des Schützenvereins Neugraben wird nun schon seit 35 Jahren durchgeführt. An dem sogenannten Behördenschießen nehmen ohne Unterbrechung der Hegering Südelbe, die Freiwillige Feuerwehr Neugraben, das Polizeikommissariat 47 aus Neugraben, von der Bundeswehr das frühere 1. Panzergrenadier- Btl. 72 aus der Röttiger Kaserne in Hamburg-Fischbek und naürlich als Gastgeber der Schützenverein Neugraben teil. Leider konnte aus personellen Gründen das ehemalige Ortsamt Süderelbe erstmalig an diesem traditionellen Schießen nicht teilnehmen.
Zu jeder Mannschaft gehören insgesamt vier Teilnehmer. Jeder Teilnehmer muss zehn Schuss mit dem Kleinkaliberwehr, zehn Schuss mit dem Luftgewehr und zehn Schuss mit der Luftpistole abgeben.
Der Hegering belegte Platz 1 mit einem Gesamtergebnis von 1.026 Ringen. Den zweiten Platz erreichten die jungen Teilnehmer von der Freiwilligen Feuerwehr Neugraben mit guten 1.024 Ringen. Platz drei ging an die Polizei – Polizeikommis-sariat 47 – aus Neugraben. Mit Platz vier mussten sich Teilnehmer der Bundeswehr – 1. PzGrenBtl 72 aus der ehemaligen Röttiger Kaserne – zufrieden geben. Letzer wurde der Schützenverein Neugraben. Bester Einzelschütze bei den männlichen Teilnehmern war Dirk Volmann, Freiwillige Feuerwehr: 276 Ringe (Einzel: Kleinkaliber 93 Rg., Luftgewehr 96 Rg. und 87 Rg. Luftpistole). Beste Dame wurde Janna Hug mit 252 Ringen.
Nach dem „anstrengenden Wettkampf" hatte der Vorstand des Schützenverein Neugraben zu einem gemeinsamen Gulaschessen geladen.
Aber ohne Aufsicht und Organisatoren kann kein Schießen gestartet und durchgeführt werden. Organisiert wurde die Veranstaltung von Alfred Leye. Die Aufsicht auf den Schießständen hatten Klaus Bösch, Dieter Richter und Uwe Müller (ehemaliger gesetzlicher Vorstand des Schützenverein Neugraben) inne.

Beratung für Senioren

(pm) Harburg. Der Bezirks-Seniorenbeirat Harburg (BSB-H) führt am Donnerstag, 24. April, von 9.30 bis 11.30 Uhr in der Hermann-Maul-Straße 5 eine Beratung für Senioren durch. Die Beratung wird von Birgit Przybylski von der Behinderten Albeitsgemeinschaft (BAG) durchgeführt.

Oster-Predigt

(mk) Harburg. Am 21. April wird in der Syrisch-Orthodoxen Kirche St. Maria – St. Shmuni in der Winsener Straße 187 ab 18.00 Uhr eine Predigt zum Osterfest gehalten.
Hohe Würdenträger der Arbeitsgemeinschaft Christlichen Kirchen in Hamburg werden anwesend sein.

SPD-Infostand

(mk) Hausbruch. Die Vorstandsmitglieder des SPD-Distriktes Hausbruch stehen mit der Bürgerschaftsabgeordneten Brigitta Schulz, den Abgeordneten der Bezirksversammlung und den Kandidaten zur BV am 26. April von 10.00–12.00 Uhr in der Galleria im Rehrstieg für Gespräche mit den Bürgern zur Verfügung.

Frühjahrsflohmarkt

(mk) Neugraben. Am 4. Mai findet in der KITA Himmelblau von 12.00–15.00 Uhr wieder der beliebte Frühjahrsflohmarkt statt. Verkauft werden Spielsachen, Bücher und vieles mehr. Standplätze können nur auf dem Außengelände am Sonntag ab 11.00 Uhr vergeben werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, als Standgebühr reicht ein Paket Kaffee und ein Kuchen.

SPD-Stammtisch

(mk) Neuenfelde. Am 23. April laden zum Politischen Stammtisch um 19.00 Uhr in die „Alte Eiche" in Neuenfelde die SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Brigitta Schulz und der SPD-Bezirksversammlungskandidat Sören Schinkel erstmalig ein.
Im Mittelpunkt der Gespräche sollen Fragen und Anregungen zu lokalen Themen stehen. Schinkel: „Gerade in einem flächenmäßig so großem Distrikt ist ein zentraler Treffpunkt für Bürgergespräche enorm wichtig. Diese Form des Austauschs kann sich daher auch sehr gern zu einer regelmäßigen Veranstaltung entwickeln."

Hospiz-Infos

(mk) Neugraben. Am 6. Mai um 14.00 Uhr wird Susanne Seelbach vom „Hospizverein Hamburger Süden e.V." im AWO-Seniorentreff Neugraben, Am Neugrabener Markt 7, über die ehrenamtliche Begleitung während der letzten Lebenszeit informieren. Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei. Kaffee und Kuchen wird zum Selbstkostenpreis angeboten.

Konfirmation & Jugendweihe...

...sind der erste Höhepunkt im Leben junger Menschen und ein Anlass, Glückwünsche auszusprechen oder sich für Glückwünsche zu bedanken.

Wir bieten Ihnen hierzu Anzeigenmuster an, die Sie für diese Anlässe verwenden können. Natürlich beraten wir Sie auch gern, bei eigenen Gestaltungen.

Herzlichen Dank
für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation, auch im Namen meiner Eltern.
Ich habe mich sehr gefreut!
Alexandra Kappel

Variante 1: 45 x 100 mm, € 90,– inkl. MwSt.

Unserer lieben
Sophie
möchten wir ganz herzlich zur Konfirmation am 25. Mai 2014 in der Michaelis-Kirche gratulieren.
Alles Gute wünschen Dir
Deine Eltern
und Oma Emmy

Variante 2: 45 x 50 mm, € 45,– inkl. MwSt.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, herzlich bedanken.
Janne Müller
Neugraben im Mai 2014

Variante 3: 93 x 30 mm, € 54,– inkl. MwSt.

So geht's mit dem Bestellcoupon:

Wählen Sie das gewünschte Format und senden Sie uns bis spätestens Donnerstag, 17.00 Uhr der jeweiligen Erscheinungswoche unter Angabe Ihrer Anschrift den gewünschten Anzeigentext per Post an:
Der Neue RUF, Familienanzeigen, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg oder geben Sie den Coupon direkt bei unserer Anzeigenannahme, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg ab.
Erscheinungstag Ihrer Anzeige: jeweils Samstag

Schneller geht's so:

Per E-Mail: Senden Sie unter Angabe Ihrer Rechnungsanschrift eine E-Mail mit dem gewünschten Format und Anzeigentext an anzeigen@neuerruf.de oder per Fax: (040) 702 50 14.
Sie können die Anzeige direkt bei uns im Verlag, Cuxhavener Straße 265 b bezahlen oder uns eine Einzugsermächtigung senden, mittels der wir den Betrag abbuchen können.

Weitere Informationen unter (040) 70 10 17-0

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Bestellcoupon

Der Neue RUF, Konfirmandenanzeige, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Text

Anzeigenformat

☐ **Variante 1** € 90,– inkl. MwSt. ☐ **Variante 2** € 45,– inkl. MwSt. ☐ **Variante 3** € 54,– inkl. MwSt.

Weitere Anzeigengrößen sind buchbar!

Name | Vorname
Straße / Nr. | PLZ / Ort
Telefon / Fax | E-Mail:
☐ Ich bezahle bar. | ☐ Bitte buchen Sie den Betrag ab.
Geldinstitut
Konto-Nr. | BLZ

Aktive Mitglieder geehrt

Jahreshauptversammlung der Speeldeel

(pm) Finkenwerder. Erfolgreich hat die Finkwarder Speeldeel im April das Vereinsjahr 2013 abgeschlossen. Nachdem alle Vorstände und erweiterten Vorstände in ihren Ämtern bestätigt wurden, blickte die Vereinssprecherin Carina Kaiser auf das Jahr zurück und freute sich über den Einsatz der Mitglieder.

Besonders hervorgehoben hat sie den Auftritt auf der Gorch Fock beim Hafengeburtstag vergangenen Jahres, bei dem die Gruppe auf Wunsch der Besatzung mit ihr gemeinsam das Gorch Fock-Lied gesungen hat, sowie die Teilnahme der Speeldeel bei der Finkenwerder Deichpartie. Die gemeinsame Reise von Grooten und Oldies nach Schweden war wohl ein besonderes Erlebnis, das besonders den Jüngeren die seit den 60er-Jahren bestehende Freundschaft der Speeldeel zur Volkstanzgruppe „By Folksdanslag“ näher brachte. Abgeschlossen wurde das Auftrittsjahr wie stets mit den Weihnachtskonzerten. Den Zuschauern in der Empore Buchholz, der Aula der Sadtteilschule Finkenwerder und im CCH präsentierten die Lütten, Grooten und Oldies wie jedes Jahr ein kurzweiliges und unterhaltsames zweistündiges Programm.

Carina Kaiser: „Der Verein geht gestärkt ins Jahr 2014. Das zeigt sich auch daran, dass während der Jahreshauptversammlung sechs Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Verein ausgezeichnet wurden: Anne Biermann, Christin Nothdurft und Jens Versemann erhielten die goldene Ehrennadel für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft, Florian Peters und Julia Wilken die silberne und Helene Wörn wurde mit Bronze ausgezeichnet. Alle sechs waren bereits als Kinder Mitglied der Lütt Finkwarder Speeldeel.“

Besonders gefreut über diese Ehrungen hätte sich auch Ehren-Speelboos Christa Albershardt, die in diesem Jahr aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an der Versammlung teilnehmen konnte. Immerhin hat sie alle „ihre Kinder“ groß werden und Verantwortlichkeiten für den Verein übernehmen sehen. Und ihre Jungs und Deerns beweisen ihr gerne jeden Tag aufs Neue, dass die Speeldeel mit großen Schritten in die Zukunft geht.

Die Finkwarder Speeldeel, eine junge Truppe mit vielen Plänen auch für dieses Jahr: Lassen Sie sich überraschen! Foto: peters

Perspektiven für Finkenwerder

(pm) Finkenwerder. Carina Wegner und Fatih Yilmaz laden ein: Die beiden Finkenwerder SPD-Kandidaten für die Bezirkswahl am 25. Mai stellen am Dienstag, 22. April, gemeinsam mit dem amtierenden SPD-Bezirksabgeordneten Ralf Neubauer ihre Ideen für Finkenwerder vor. Die Veranstaltung „Perspektiven für Finkenwerder“ beginnt um 18.30 Uhr in der „Klönstuv“, Steendiek 6.

Ralf Neubauer Foto: ein

Der frühe Vogel singt so schön

(pm) Finkenwerder. Der Naturschutzverein Schlickfall lädt am Samstag, 26. April, zu einer Exkursion an das Naturschutzgebiet „Westerweiden“ ein. Treffpunkt ist bereits um 5.00 Uhr morgens der Parkplatz am Finkenwerder Westerdeich, direkt an den Westerweiden. Motto: Der frühe Vogel singt so schön! Die Führung dauert etwa zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Neue Flutlichtanlage am Finksweg

Bezirk steuert 25.000 Euro bei

(pm) Finkenwerder. Der Sportplatz am Finksweg bekommt eine neue Flutlichtanlage. Grund: Die bereits seit den 1950er Jahren bestehende Flutlichtanlage, die den Trainingsbetrieb vor allem in der dunklen Jahreszeit sichern soll, ist erneuerungsbedürftig. „Alle elektrischen Leitungen und Geräte stammen aus dieser Zeit und wurden zuletzt zunehmend störanfällig“, erklärt Thomas Kielhorn, Vorsitzender des TuS Finkenwerder, dessen Verein neben dem SC Finkenwerder sowie verschiedenen Betriebssport- und Freizeitmannschaften zu den Hauptnutzern des Platzes gehört. Ein Großteil der Trainingseinheiten der Finkenwerder Fußballmannschaften findet am Finksweg statt.

Nach einem Kostenvoranschlag ist mit einem Investitionsvolumen von etwa 38.500 Euro zu rechnen. Davon steuert der Bezirk Hamburg-Mitte 25.000 Euro bei. Einen entsprechenden Antrag der SPD-Fraktion hat unlängst der Sportausschuss der Bezirksversammlung beschlossen.

„Wir sind froh, dass die Mittel zur Verfügung gestellt werden konnten“, sagt Fatih Yilmaz, Mitglied des Regionalausschusses Finkenwerder und SPD-Kandidat für die Bezirksversammlung Mitte. Schließlich genügten sowohl die Lichtausbeute als auch der Stromverbrauch kaum noch den heutigen Ansprüchen, so Yilmaz. Über Unterstützung kann sich auch die Segelabteilung des TuS freuen: Die Erweiterung des Schwimmstegbereiches für die Segler-Jugend unterstützt der Bezirk mit weiteren 8.000 Euro.

Der TuS-Vorsitzender Thomas Kielhorn (li.) setzte sich gemeinsam mit den Finkenwerder SPD-Politikern Carina Wegner und Fatih Yilmaz erfolgreich für eine neue Flutlichtanlage am Finksweg ein. Foto: ein

Anzeige

köstlich eventcatering

Partner für den besten Essgenuss

(gd) Finkenwerder. Seit letztem Wochenende findet man in Finkenwerder den neuen Partyservice „köstlich eventcatering“. Auf den Lachs ist man hier besonders stolz, er wird nach einem original schwedischem Rezept gebeizt, was ihn besonders mild im Geschmack macht. Aber nicht nur solche Spezialitäten werden angeboten. Das Angebot umfasst die gesamte Palette von belegten Brötchen über rustikale Schweinenacken bis zum aufwendigen kalten Büffet. Ganz gleich, ob kleine Familienfeier oder großes Firmenevent, für jede Anfrage wird ein individuelles Angebot erstellt.

Durch die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Partnern ist „köstlich eventcatering“ in der Lage, wirklich jede Feier auszurichten – mit Zelt, Mobiliar und Geschirr, genauso wie Bierstand und Grillstation. Als nächster Schritt wird ein Weinhandel eingerichtet. Hier werden ausschließlich Weine von persönlich bekannten Weingütern angeboten. Für die Zukunft ist auch noch eine kleine Kochschule angedacht. Interessenten können sich aber jetzt schon melden.

Ob Familienfeier oder Firmenevent: köstlich eventcatering ist ein kompetenter Partner für den besonderen Essgenuss. Foto: ein

köstlich eventcatering
Ostfrieslandstraße 33
21129 Hamburg
Tel.: 040 24431727
E-Mail: post@ köstlich-event-catering.de
www.köstlich-eventcatering.de

Hilfe für Haiti

Jet Blue, Airbus und Luftfahrt ohne Grenzen

(pm) Finkenwerder. Am Mittwoch wurde ein Airbus A321 der Fluggesellschaft JetBlue Airways mit sechs Tonnen Hilfsgütern für Haiti beladen. Die Airbus Corporate Foundation organisiert diesen humanitären Flug gemeinsam mit JetBlue und „Luftfahrt ohne Grenzen“ (LOG). Das Flugzeug hat auf seinem Überführungsflug in die USA medizinische Güter, Decken und Bekleidung mitgenommen. JetBlue und LOG organisieren dann den Weitertransport und die Verteilung an Not leidende Menschen in Haiti. Der Airbus A321 ist am Donnerstag nach Haiti gestartet.

Jazz-Dämmerschoppen

(pm) Finkenwerder. Die Tennis-Abteilung des TuS in Finkenwerder veranstaltet am Freitag, 9. Mai, ab 19.00 Uhr auf der Tennisanlage Hein-Sass-Weg 42, einen Jazz-Dämmerschoppen mit der Channel Jazz Gang aus Harburg. Eintritt: 5,00 Euro pro Person. Der Einlass erfolgt ab 18.00 Uhr. Foto: ein

köstlich
event | catering | personal | weinhandel
Ihr kompetenter Partner für den besonderen Essgenuss
köstlich eventcatering Peter Doll & Tobias Kahle GbR
Ostfrieslandstraße 33, 21129 Hamburg-Finkenwerder www.koestlich-eventcatering.de
☎ 040-24 43 17 27 ✍ post@koestlich-eventcatering.de ☎ 0176-30 630 037

Gesund & FIT
ins Frühjahr starten

Basenfasten

■ **(pm) Harburg.** In der evangelischen Familienbildung, Hölertwiete wird ein Basenfastenkurs angeboten. Der Kurs geht ab 28. April über drei Abendtermine und beginnt immer um 19.00 Uhr.
Basenfasten bedeutet den freiwilligen Verzicht auf alle Säurebildner aus der Nahrung. Anmeldung unter der Telefonnummer 70200411 (Praxis-fuer-Koerperbewusstsein).

Stressbewältigung

■ **(pm) Harburg.** „Vom achtsamen Umgang mit sich selbst". Ein aktuelles Gruppenangebot zur Die Brücke Harburg – Treffpunkt für seelische Gesundheit – bietet ab Mai eine neue Gruppe zur Erprobung hilfreicher Wege aus der Erschöpfungsspirale an. Es geht um Stärkung von Selbstbild, -wahrnehmung und -wertgefühl. Ziel ist ein gesundheitsbewusster Umgang mit Stressbelastungen im privaten wie beruflichen Alltag. Die Gruppe beginnt am 19. Mai.
Der Heilpraktiker für Psychotherapie (HPG) und Körperpsychotherapeut (DGK/ECP) Thomas Klöppel leitet das Seminar. Es findet im Haus der Kirche, Hölertwiete 5 in Harburg statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine persönliche Anmeldung ist unter der Telefonnummer 519000958 oder unter t.kloeppel@kirche-hamburg-ost.de notwendig.

Gesundheit
Kuren & Wellness
Ungarn • Tschechien
Polen • Deutschland
Termine das ganze Jahr
Über 40 Kurhotels zur Auswahl
Bequeme ★★★★Busreise oder
Direktflug HH – Hévíz/Ungarn
Der Kur-Spezialist in Ihrer Nähe:
KRÖGER-REISEN
Herrenstr. 18 • 21698 Harsefeld
Katalog gratis – gleich anfordern:
☎ 0 41 64 - 48 11
www.kur-reisen.de

... ganz auf meiner Welle!
Badespaß für die ganze Familie
Hallen- und Freibad Hittfeld
Peperdiekshöhe 6 | 21218 Seevetal | Telefon 04105 52611
Öffnungszeiten Hallenbad:
montags, dienstags, donnerstags,
freitags: 15.00 – 21.30 Uhr
samstags: 13.00 – 19.00 Uhr
sonntags: 08.00 – 16.00 Uhr
Öffnungszeiten Freibad:
täglich außer mittwochs: 10.00 – 20.00 Uhr
mittwochs: 13.00 – 20.00 Uhr
Wassertemperatur: ca. 28° C
5 Startblöcke, Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene, 2 Solarien, Liegestühle, Dachterrasse, freitags um 19.00 und 20.00 Uhr für jeweils 20 Minuten Wassergymnastik für jedermann, Massagen (nach Terminabsprache)
Wassertemperatur: ca. 23° C
Große Liegewiese mit Ruhezonen, kostenlose Liegestühle, Billard, große Wasserrutsche, Sprungkissen, Wasserspielzeug, Tischtennis, Kleinkinderbadelandschaft, Sandkiste, Imbiss
www.seevetal.de/baeder
Gemeinde Seevetal
... ganz auf meiner Welle.

Einladung zur Informationsveranstaltung: Sicheres Implantieren durch 3D - Implantatplanung
feste Zähne - sofort in best. Fällen
- Was sind Implantate, wie werden sie eingesetzt?
- Schonende Implantation durch computergestützte Verfahren
- Welche Rolle spielen Funktionsdiagnostik und Kiefergelenktherapie?
- **Bei bestimmten Indikationen: sofort feste Zähne**

Referent: **Dr. Dr. Werner Stermann**
Zahnarzt, Arzt, Oralchirurg
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie
Donnerstag, 24. April 2014, 19.00-20.00 Uhr
Seminarraum Internationales Fortbildungszentrum für Orale Implantologie GbR
Lüneburger Straße 15, 21073 Hamburg
Telefonische Voranmeldung unter: 089 – 58 98 80 90
Eine **kostenfreie** Veranstaltung der
GZFA, *Gesellschaft für Zahngesundheit, Funktion und Ästhetik*
www.gzfa.de • INFO 089 – 58 98 80 90

Am **Veritaskai 6** sind wir für Sie da!
Moderne **Krebstherapie**
CyberKnife*/Radiochirurgie
Röntgenreizbestrahlung/Schmerztherapie
Behandlung von Arthrose und chronischen Gelenkbeschwerden (Kassenleistung)
STRAHLENTHERAPIE ZENTRUM HARBURG
Prof. Dr. Ulrich M. Carl • Priv.-Doz. Dr. Fabian Fehlauer • Prof. Dr. M. Heinrich Seegenschmiedt
Veritaskai 6 • 21079 Harburg
Tel.: 040 - 2111 65 66 66 • Fax: 040 - 2111 65 66 76 • info@szha.info
www.szha.info
„Gemeinsam für das Leben"

Anzeige

Strahlentherapie heute
Moderne Krebstherapie am Veritaskai

■ **(ein).** Was ist moderne Krebstherapie? Wem hilft eine Schmerzbehandlung durch die Röntgenreizbestrahlung?
Diesen Fragen stellte sich am 4. Februar das Team des Strahlentherapie Zentrum Harburg am Veritaskai 6 zum Weltkrebstag 2014 und an ihrem zweiten Tag der offenen Tür am 27. März. Es gab jeweils über 70 interessierten Besuchern einen kleinen Einblick in die heutige innovative Strahlentherapie. Das neu eröffnete Strahlentherapiezentrum in der Gesundheitsinsel am Harburger Binnenhafen bildet einen wichtigen Meilenstein für die infrastrukturelle Entwicklung des Quartiers und bietet seinen Patienten modernste Diagnose und Therapieverfahren.
Unter dem Motto „Gemeinsam für das Leben" möchte das neue Strahlenzentrum am Harburger Veritaskai neue Maßstäbe in der Krebstherapie setzen. Um Patienten eine bestmögliche medizinische Versorgung zukommen zu lassen, arbeiten in Harburg Strahlentherapeuten, Radioonkologen und Onkologen disziplinübergreifend Hand in Hand. Durch eine enge Kooperation mit dem Bereich Medizintechnik der Technischen Universität Harburg verfügt das Zentrum über modernste Technologie zur Anwendung neuer medizinischer Diagnose- und Therapiekonzepte auf dem neuesten Kenntnisstand von Wissenschaft und Forschung.
„Unser Ziel ist, eine Plattform zu schaffen, die den technischen Generationenwechsel in der Krebstherapie markiert und aufwendige Therapien auf höchstem Niveau anbietet", betont Strahlentherapeut Prof. Dr.
M.-Heinrich Seegenschmiedt anlässlich der Eröffnung des Zentrums am 7. September.
Um eine medizinische Versorgung auf höchstem Niveau zu ermöglichen, greifen die behandelnden Fachärzte auf innovative Medizintechnik wie beispielsweise einen Linearbeschleuniger der neuesten Generation einschließlich individueller Betreuung zur Behandlung von Tumorpatienten zurück.
Mit dem sogenannten CyberKnife, ein robotergesteuertes, virtuelles Skalpell, verfügt das Strahlenzentrum zudem über eine weltweit bisher einzigartige Medizintechnik, die krankhaftes Gewebe ohne Operation zerstören kann. Zumal die Bestrahlung viel mehr als Krebs behandeln kann. „Auch bei der Schmerzbehandlung, beispielsweise bei Tennisellenbogen, Achillessehnenreizungen oder Fersenspornen, haben wir große Erfolge", unterstreicht Prof. Dr. Ulrich M. Carl. „Langjährige praktische Erfahrungen und fundierte wissenschaftliche Studien belegen heute ihre nachhaltige Wirksamkeit, weshalb diese Behandlung auch als Kassenleistung anerkannt ist".

Strahlentherapie
Zentrum Harburg
Veritaskai 6
Tel.: 2111656666
E-Mail: info@szha.info
Mo.-Do. 8.00-16.00 Uhr
Fr. 8.00-15.00 Uhr
www.szha.info

Anzeige

Öffentlicher Vortrag der CZFA
Antworten auf Fragen zum Zahnimplantat

■ **(ein) Harburg.** Sind Zahnimplantate die richtige Lösung für mich, um wieder richtig kauen, sprechen und lachen zu können? Antworten kann ein erfahrener Implantologe geben. Der beurteilt, ob die Voraussetzung im Mundraum gegeben und welches das angemessene Verfahren ist. Interessenten können bei einem öffentlichen Vortrag in Harburg mehr erfahren. Am 30. Januar gibt der Zahnarzt und Implantologe Dr. Werner Stermann wieder Einblick in die Ausgangsbedingungen und in das schmerzarme navigierte Verfahren (3D). Der Vortrag findet um 19.00 Uhr in den Praxisräumen in der Lüneburger Straße 15 statt. Der Eintritt ist wie immer frei. Veranstalter ist die Gesellschaft für Zahngesundheit, Funktion und Ästhetik (GZFA), ein bundesweites Netzwerk. Sie bittet wegen begrenzter Plätze um telefonische Anmeldung unter der Nummer 089 58988090.
Viele Menschen, besonders in ihren 50ern, interessieren sich für Zahnimplantate. Sie kommen der natürlichen Gebisssituation am nächsten und helfen, soziales Leben mit Speisen und Lachen wieder auszukosten. Die Gesellschaft für Zahngesundheit, Funktion und Ästhetik (GZFA) weist darauf hin, das die Entscheidung für ein Zahnimplantat eine präventive Wirkung für das hohe Alter mit einschließt. Zahnimplantate unterstützen die Kaufunktion besser als eine Prothese und stabilisieren Kieferknochen und Restgebiss.
Es sind besonders Bundesbürger zwischen 50 und 70 Jahren, die sich für Zahnimplantate als Alternative zur Prothese interessieren. Das ergaben Fragebogenaktionen, die die GZFA mit knapp 770 Besuchern ihrer öffentlichen Vorträge durchgeführt hat.
Die Entscheidung für Zahnimplantate begünstigt zugleich einen guten Gebisszustand im hohen Alter, argumentiert Franz Weiß, Geschäftsführer der GZFA. So stabilisieren Implantate bei Prothesenträgern das Restgebiss und unterstützen beispielsweise zahnlose Kieferkämme nachhaltig durch ihren funktionsgerechten Gebrauch. Damit wird das Phänomen Knochenabbau verhindert, wie es bei nicht perfekt sitzenden Prothesen oder Zahnlücken der Fall sein kann.

Dr. Dr. Werner Stermann
Zahnarzt, Oral-Chirurgie
Lüneburger Straße 15
21073 Hamburg
Tel.: 040 772170

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Anzeige

Service auf hohem Niveau
Sanitätshaus Johannßen breiter aufgestellt

Sanitätshaus Johannßen GmbH
Rehrstieg Galleria
Rehrstieg 30, 21147 Hamburg
Tel.: 040 7016058
Fax: 040 7024559

■ **(gd) Neuwiedenthal.** Mehr als 25 Jahre ist das Sanitätshaus Johannßen in der Rehrstieg Galleria (seit Mitte 2010 unter der Leitung von Reinhard Bergeest) in der Region das führende Fachgeschäft für orthopädische Hilfsmittel. Ein kompetenter Service und die vertrauenswürdige Beratung durch die hervorragend geschulten Mitarbeiter haben den guten Ruf des Hauses weit über die Grenzen Neuwiedenthals hinaus getragen. Anfang Januar übernahm mit Gunar Liebau nun die „Liebau orthopädietechnik" das alteingesessene Unternehmen. Für Reinhard Bergeest ein konsequenter Schritt, denn so ist das Fachgeschäft jetzt noch breiter aufgestellt und kann auch weiterhin mit der technischen Entwicklung in der Orthopädie Schritt halten. „Personell wird sich nichts ändern, die Kundschaft wird auch zukünftig auf die vertrauten Gesichter treffen und Reinhard Bergeest bleibt dem Unternehmen als Betriebsleiter ebenfalls erhalten", gibt Gunar Liebau zu verstehen.

Kompetente Beratung und bester Service stehen für Gunar Liebau (li.) und Reinhard Bergeest an höchster Stelle. Foto: gd

Mit der „Liebau orthopädietechnik" finden die Kunden im Sanitätshaus Johannßen auch zukünftig einen kompetenten Ansprechpartner rund um das Thema Gesundheit. Verbunden mit der Übernahme durch die „Liebau orthopädietechnik" erweitert sich auch das Leistungsspektrum. Im Bereich der Orthopädie bietet das Sanitätshaus Johannßen jetzt zusätzlich moderne Prothesen, Orthesen (Motocross) und Rückenversorgungen mit Korsetten und Miedern an. Ebenso umfasst das Angebot auch Lagerungshilfen, Spezialeinlagen für Sportler nach Ganganalyse und Kinderorthopädie. Neu hinzugekommen sind die klinische Orthopädie und die Schuhtechnik mit Zurichtungen an Schuhen, Spezialschuhe und Einlagen für Diabetiker.
1992 gründete der Orthopädietechnikmeister Gunar Liebau mit dem heutigen Stammhaus in Rostock sein Unternehmen. Im Laufe der Jahre baute er ausgehend von Mecklenburg-Vorpommern über Schleswig-Holstein bis nach Hamburg ein 12 Filialen umfassendes Netz mit drei Werkstattstandorten aus. Dadurch verfügt die „Liebau orthopädietechnik" heute über ein breiteres Leistungsangebot gegenüber einem klassischen Sanitätshaus. „Unsere Mitarbeiter tragen durch eine enge Zusammenarbeit mit Ärzten und Patienten zu einer ständigen Verbesserung unserer Leistungen sowie zu Spezialisierungen in den Bereichen klinische Orthopädie, Kinderorthopädie, Prothetik, Orthetik und Orthopädie-Schuhtechnik bei", so Gunar Liebau. Im Vordergrund stehen für das Unternehmen daher - neben einer effizienten Versorgung der Patienten - ein größtmöglicher Service bei der Lieferung und Anpassung der Hilfsmittel auch der persönliche Kontakt zwischen den Mitarbeitern und Kunden.

LIEBAU orthopädietechnik
medi Strumpf®
Sanitätshaus Johannßen GmbH
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 8.00 – 18.00, Mi., Fr. 8.00 – 16.00
Rehrstieg-Galleria, 21147 Hamburg,
Tel. 701 60 58, Fax 702 45 59

ZEITARBEIT & Personaldienstleister

Anzeige

PLUSS Care People in Harburg

Unterstützung von pädagogischen Einrichtungen

■ **(gd) Harburg.** „Die rechtlichen Grundlagen für die Arbeit in Kindertagesstätten (Kitas) ergeben sich aus dem Sozialgesetzbuch (SGB) VIII sowie aus dem dazugehörigen Landesausführungsgesetz, Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz). In dem Bundesgesetz werden Begriffe wie „was ist eine Kindertageseinrichtung“ oder der Rechtsanspruch auf den Besuch einer Kita festgeschrieben und Voraussetzungen für Trägereignung und die Erteilung der Betriebserlaubnis benannt. Als Aufgaben von Kitas werden die Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes definiert. Das Leistungsangebot orientiert sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien. Dabei arbeiten alle Mitarbeiter mit den Erziehungsberechtigten zum Wohle der Kinder zusammen“, so André Schmeichel, PLUSS-Niederlassungsleiter in Harburg.

Die Aufgaben sind mannigfaltig und bedürfen der Verfügbarkeit entsprechend qualifizierten Personals. Gerade dieser Anspruch entwickelte sich in den letzten Jahren zu einer der größten Herausforderungen für pädagogische Einrichtungen, die ihre Kernkompetenz nicht in der Personalarbeit haben. Aus diesem Grund beschloss das Team der Niederlassung Harburg bereits 2009 als Pionier in der PLUSS-Gruppe, den Trägern von Kitas, Wohnheimen, Ganztagsschulen und Kinderheimen ihre Unterstützung anzubieten. Schnell waren erste große Träger als Kunden akquiriert – das Angebot der Arbeitnehmerüberlassung war für viele Entscheidungsträger zwar ein neues Konzept, konnte jedoch auf ganzer Linie überzeugen, da Zeitarbeit im sozialen Bereich einen Charakter aufweist, der geprägt ist von langen Einsätzen und höchsten Übernahmequoten von Zeitarbeitnehmern durch Kundenbetriebe.

Aufgrund der großen Nachfrage der Kunden kümmern sich heute zwei Disponenten der Harburger Niederlassung exklusiv um den pädagogischen Bereich, der sich auf die Landkreise Hamburg, Harburg, Lüneburg, Winsen, Buchholz und Uelzen erstreckt. Erstaunlicherweise werden mittlerweile zudem nicht nur pädagogische Fachkräfte angefordert, sondern ebenso Unterstützung für Küche, Reinigung und Hausmeisterdienste.

Das gebotene „Rundum-Sorglos-Paket“ wird mittlerweile von Kunden und Mitarbeitern dermaßen geschätzt, dass PLUSS sicher ist, auch zukünftig einen deutlichen Mehrwert für die Branche der pädagogischen Dienstleistungen erzielen zu können. Wer sich für die PLUSS-Dienstleistungen interessiert oder einen Arbeitsplatz sucht, erhält unter www.care-people.com oder unter Telefon 040 764143-0 weitere Informationen.

PLUSS Buxtehude Personal Leasing und System Service GmbH, NL Harburg
Schellerdamm 22 – 24
21079 Harburg
Tel.: 040 764143-0
Fax: 040 76414320
www.care-people.com

Einfühlungsvermögen gefragt

Gesundheits- und Pflegeassistenz

■ **(ein).** Eine Ausbildung zur Gesundheits- und Pflegeassistentin oder zum Gesundheits- und Pflegeassistenten vermittelt wichtige Fähigkeiten in den Bereichen der Alten- und Krankenpflege und der Hauswirtschaft. Der Beruf Gesundheits- und Pflegeassistenz ersetzt seit 2007 in Hamburg die Berufe Altenpflegehilfe und Krankenpflegehilfe. Die Ausbildung eröffnet Frauen und Männern, auch ohne Bildungsabschluss, einen Zugang zu den Gesundheits- und Pflegeberufen und ermöglicht den Erwerb eines weiterführenden Schulabschlusses.

Außer, dass man gesund und körperlich und psychisch belastbar sein sollte, sollte das Interesse an medizinischen Themen vorhanden sein. Auch ein gutes Einfühlungsvermögen, Geduld, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und die Bereitschaft zu körpernaher Arbeit sollte man für diesen Beruf mitbringen.

Wer sich für eine Ausbildung in der Gesundheits- und Pflegeassistenz entschieden hat, bewirbt sich in einer ambulanten oder stationären Pflegeeinrichtung. Meist werden die üblichen Bewerbungsunterlagen erwartet wie ein Bewerbungsanschreiben, ein Lebenslauf, beglaubigte Zeugniskopien und Praktikumsbescheinigungen.

Auszubildende haben Anspruch auf eine angemessene Vergütung. Im ersten Ausbildungsjahr kann mit einer Vergütung von etwa 680 Euro und im zweiten Ausbildungsjahr von etwa 730 Euro gerechnet werden.

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Sie umfasst mindestens 2.240 Stunden praktische Ausbildung sowie 960 Stunden theoretischen und 500 Stunden fachpraktischen Unterricht. Dazu gehören Einsätze in der ambulanten Pflege, in der stationären Altenpflege und im Krankenhaus.

Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse für eine gute Pflege in Pflegediensten, Pflegeheimen und Krankenhäusern. Diese abwechslungsreiche und umfassende Ausbildung schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Inhalte und Ablauf sind gesetzlich geregelt.

Die kaufmännische Ausbildung

Der Allrounder im Berufsleben

■ **(ein).** Eine kaufmännische Ausbildung wird in vielen verschiedenen Branchen angeboten. Die Aufgaben von Kaufleuten sind besonders vielfältig, daher können sie in fast jedem Bereich arbeiten.

Die kaufmännische Ausbildung ist für junge Leute besonders interessant, da sie verschiedene wirtschaftliche Disziplinen miteinander verknüpft. Vor allem Berufe wie Bankkauffrau/-mann oder Außenhandelskauffrau/-mann besitzen ein großes Ansehen.

Wesentlich für den Beruf des Kaufmannes ist der ständige Kontakt zu Kunden, ob im typischen Einzelhandel oder als Industriekaufmann beim Verkauf von Maschinen. Voraussetzung für Bewerber ist daher Spaß im Umgang mit Menschen. Kaufleute agieren im Unternehmen betriebswirtschaftlich und beschäftigen sich zum Beispiel mit Logistik, Transport, Rechnungswesen, Buchhaltung, Kalkulation, Vertrieb oder Marketing.

Bewerber sollten mindestens einen guten Realschulabschluss vorweisen können. In manchen Branchen ist das Interesse allerdings so groß, dass hier das Abitur vorausgesetzt wird. Der Beruf bietet gute Perspektiven in Bezug auf Beschäftigungsfelder oder Weiterbildung und Karriere.

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Wir stellen für unsere Kunden in Hamburg in Vollzeit oder Teilzeit ein:
5 Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
10 Staplerfahrer (m/w) mit Erfahrung für verschiedene Geräte
20 Kommissionierer (m/w) mit Scannererfahrung
10 Kassenkräfte (m/w)
10 Mitarbeiter für die Fleischtheke (m/w)
mit Erfahrung in der Lebensmittelbranche
Sie erhalten: Einarbeitung durch unsere Kunden, Bezahlung nach iGZ/DGB-Tarifvertrag – übertarifliche Bezahlung ist möglich, langfristige Einsätze mit Übernahmeoption. HVV-Proficard auf Wunsch.
Ludwig Schneider • Lüneburger Straße 17 • 21073 Hamburg
Tel.: 040/3006196-0 • hamburg-harburg@office-people.de
office people

Fachpersonal für Industrie und Handwerk und allgemeine kaufm. Bereiche
Wir suchen zu sofort m/w
• **Schlosser**
• **Elektriker/ Elektrohelfer**
• **Gas-/ Wasserinstallateure**
• **Maler/Malerhelfer**
• **Callagents**
POWER Personalservice GmbH
Nordkanalstraße 53
20097 Hamburg
Telefon (040) 35 70 11-81
Fax 35 70 11-98
email: info-hh@power-ps.de
www.power-ps.de
Dafür geh ich arbeiten!
Guter Lohn für gute Mitarbeiter. Rufen Sie an.

Sie sind ein/e erfahrene/r oder junge/r, aber engagierte/r
➨ MALERGESELLE/IN
➨ ELEKTROINSTALLATEUR/IN
➨ ANLAGENMECHANIKER/IN
Sie suchen eine berufliche Veränderung oder interessante Perspektiven?
Wichtig ist Ihnen u.a.:
• respektvolles Miteinander • gutes Betriebsklima • übertarifliche Bezahlung
Nutzen Sie Ihre neuen Chancen in der Arbeitswelt.
Bei uns sind Sie ein/e Mitarbeiter/in 1. Klasse!
Sie erfahren alles über Ihren Arbeitsplatz unter:
Tel. 040-41 00 94 60 | Last Personal Planung GmbH | Baumwall 3, 20459 Hamburg

Offenheit Vertrauen PLUSS Zuverlässigkeit Leidenschaft
Für Einrichtungen im Süderelberaum suchen wir nette Kollegen/innen:
Erzieher
Sozialpäd. Assistenten
Gesundheits- u. Krankenpfleger
Altenpfleger
• Vollzeit / Teilzeit / Minijob
• Flexible Arbeitszeiten
• Attraktive, übertarifliche Konditionen
• Sicherheit eines unbefristeten Vertrags
• Weiterbildungsmöglichkeiten
• Karrierechancen / Option auf Kundenübernahme

PLUSS Buxtehude Personal Leasing und System Service GmbH
Hamburg-Harburg
Schellerdamm 22 - 24 • 21079 Hamburg
☎ 040 / 76 41 43 -0
A.Schmeichel@pluss.de
Weitere Informationen unter www.pluss.de

Spargelmarkt am Kiekeberg

Regionale Spezialität mit Geschmack

■ **(pm) Ehestorf.** Am 1. Mai findet im Freilichtmuseum am Kiekeberg der Spargelmarkt statt. An diesem Tag dreht sich von 10.00 bis 18.00 Uhr alles um das königliche Gemüse. Der Wettbewerb im Spargelschälen zeigt, wer der Schnellste ist. Hobbyköche können hier ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und Preise rund um den Spargel gewinnen. Heike Harms, Gastronomin und Spargelexpertin, moderiert den Wettbewerb.

Auf dem Markt können sich Besucher bei Landwirten aus der Region über den Anbau von Spargel informieren. Sie verraten, was sonst keiner sieht: Wie baut man Spargel überhaupt an, warum liegen schwarze oder weiße Planen auf den Anbauflächen und wie erntet man Spargel – maschinell oder per Hand? Spargelbauer Hans-Heinrich Schröder erklärt alles rund um das königliche Gemüse.

Das Museum zeigt eindrucksvolle Landmaschinen des Spargelanbaus. Hier erfahren Besucher, was eine Dampffräse ist und wozu ein Folieneinleger benötigt wird. Im Agrarium wird ein Film zum Spargelanbau und Ernte gezeigt, der das Thema weiter vertieft.

In der Lehrküche bereiten Landfrauen leckere Spargelgerichte zu, dabei lassen sie sich gern über die Schulter schauen und beantworten Fragen. Probieren ist erwünscht. Besucher, die auf den Geschmack gekommen sind, erhalten Tipps, Tricks und Gaumenfreuden an den kleinen Marktständen im Agrarium. Neben dem frisch gestochenen Gemüse bieten die Gemüsehändler alles an, was das Spargelherz begehrt: Schinken, Kartoffeln, Eier, Soßen, Erdbeeren und Wein.

Neue Königin der Königinnen

Brigitte Bartholomae schwingt das Zepter

Brigitte Bartholomae ist die neue Königin der Königinnen des Schützenvereins Neugraben. Foto: ein

■ **(mk) Neugraben.** Brigitte Bartholomae ist neue Königin der Königinnen in Neugraben!

Am 30. März fand im Schützenverein Neugraben das Schießen um die Würde der Königin der Königinnen statt. Neun ehemalige Königinnen traten an. Nachdem sich alle gut bei Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, begann das Schießen auf den vom Vogelbauer Alfred Leye liebevoll gestalteten Vogel. Nach einem spannendem Kampf musste der Vogel sich aber schließlich geschlagen geben und fiel. Die strahlende Siegerin des Schießens ist Brigitte Bartholomae. Sie ist 60 Jahre alt, verheiratet und arbeitet als Verkäuferin in einem Tabak- und Zeitschriftengeschäft.

Werbung = Information
Unsere Leser wollen informiert sein über die aktuellen Angebote. Gut, wenn Ihre Werbung dabei ist!
Info-Telefon: ☎ 040/70 10 17-0

Fast echter als das Original

Pfefferminz im Rieckhof

■ **(pm) Harburg.** Am 26. April ist es im Rieckhof wieder soweit: Die Gruppe „Pfefferminz“ sorgt mit ihren Westernhagen-Cover-Hits wieder für einen Partyabend von bretthartem Rock bis zu weichen Schmuseballaden.

Längst hat sich die Band zu einer „Institution“ in Sachen Westernhagen verselbstständigt. Mit ungebremster Spielfreude und Leidenschaft haben die Musiker um Frontmann „Hebby“ sich in die Herzen ihrer wachsenden Fangemeinde gespielt.

Sänger Hebbys Stimme ähnelt dem Original dabei so sehr, dass man meinen könnte, Westernhagen selbst stünde auf der Bühne. Ob „Mit Pfefferminz...“ oder „Ich bin wieder hier“, ob „Dicke“ oder „Sexy“, die Zuschauer erwartet ab 21.00 Uhr eine Westernhagen-Cover-Band, die fast echter ist als das Original!

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 11 Euro (+ Gebühren). Sie sind bei allen Vorverkaufsstellen und über www.ticketmaster.de erhältlich. An der Abendkasse kosten sie 14 Euro.

„Pfefferminz“, eine Institution, nicht nur in Harburg. Foto: ein

GRABSTEIN
Liefern – Aufstellen alle Friedhöfe kostenfrei
www.steingünstig.de
040/701 71 71 in/um Hamburg 4 x
HELDT-ANGEBOTE

Grabpflege im Frühjahr

An das Leben erinnern

Gut beraten im Trauerfall

GBI
Das traditionsbewusste Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie kostenlos über unseren Bestattungs-vorsorgevertrag

Steendiek 8
21129 HH-Finkenwerder
040 - 7 42 65 36

Sand 29
21073 HH-Harburg
040 - 77 03 67

www.gbi-hamburg.de

Abschied nehmen

Auf trauernde Angehörige warten zahlreiche Aufgaben

Feuerbestattungen und Urnengräber gewinnen weiter an Bedeutung, die Zahl der traditionellen Erdbestattung ist rückläufig.

■ **(djd/pt).** Nach dem Tod eines lieben Menschen warten viele Aufgaben auf die Angehörigen. Dabei ist zunächst zu unterscheiden, wo sich der Todesfall ereignet hat. Wenn das Familienmitglied in einem Krankenhaus, Alten- oder Pflegeheim verstorben ist, kümmert sich die Verwaltung um die notwendigen Formalitäten. Wenn der Tod zu Hause eintritt, muss grundsätzlich ein Arzt benachrichtigt werden - entweder der Hausarzt oder der Notarzt, denn nur ein Mediziner darf den Totenschein ausstellen.

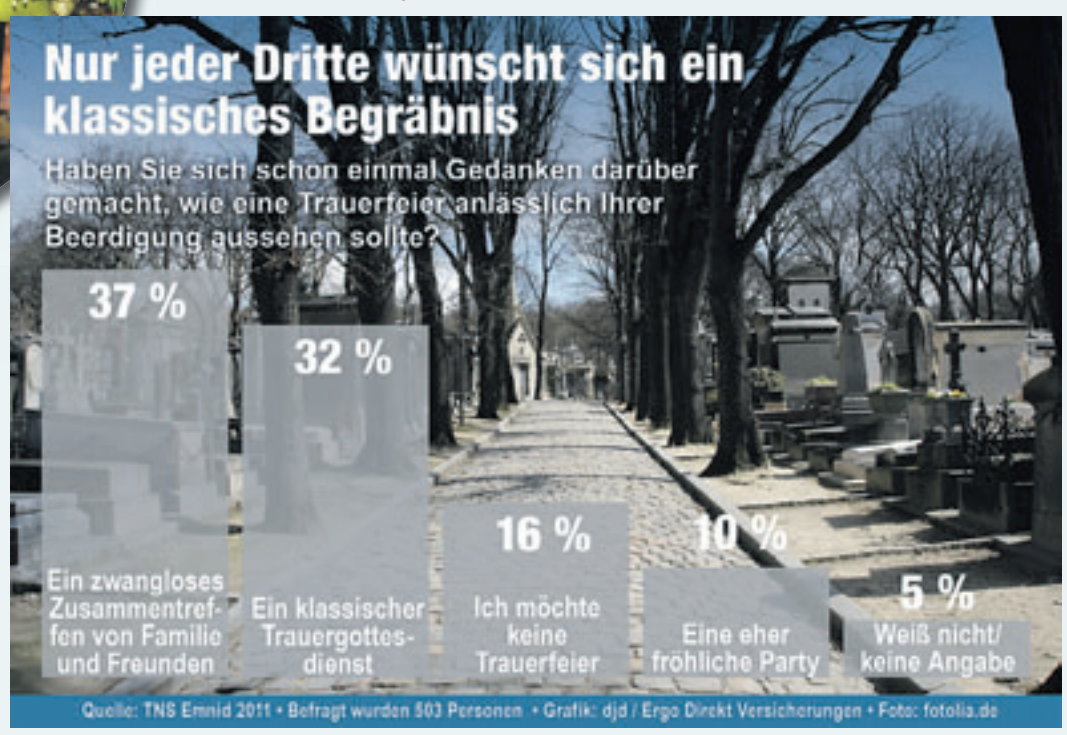
Behördengänge lassen sich nicht vermeiden

Der nächste Schritt ist dann in der Regel die Benachrichtigung eines Bestattungsinstituts, um Zeitpunkt und Rahmen der Beisetzung zu besprechen. Hat der Verstorbene keine eigenen Wünsche geäußert, können die Angehörigen die Bestattungsform festlegen und über Ort und Zeitpunkt der Beisetzung entscheiden. Die Bekanntgabe des Todesfalls kann auf unterschiedlichen Wegen erfolgen. Angehörige und Freunde werden per Trauerbrief benachrichtigt, die Todesanzeige in der Zeitung, z.B. Der Neue RUF (erscheint wöchentlich sonnabends) und erreicht einen großen Kreis von Menschen.

Als nächstes muss der Todesfall beim zuständigen Standesamt gemeldet werden, das daraufhin die Sterbeurkunde ausstellt. Hierfür werden neben dem Totenschein, dem Personalausweis und der Geburtsurkunde die Heiratsurkunde (wenn der Verstorbene verheiratet war), das Scheidungsurteil (wenn der Verstorbene geschieden war) oder die Heirats- und Sterbeurkunde des Ehepartners (falls der Verstorbene verwitwet war) benötigt.

Den Angehörigen die finanziellen Belastungen ersparen

Ein Todesfall ist stets auch mit hohen Kosten verbunden. Summen von 5.000 Euro kommen dabei schnell zusammen. Vielen ist es wichtig, ihren Angehörigen diese finanzielle Belastung zu ersparen und entsprechend vorzusorgen. „Wir bieten Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen an. Je nach Tarif wird bereits nach nur einem Jahr Aufbauzeit die volle Versicherungssumme im Todesfall ausgezahlt“, erklärt Andrea König-Uber, Versicherungsexpertin bei den Ergo Direkt Versicherungen. „Bei einem Unfalltod besteht voller Versicherungsschutz sogar sofort.“



Nur jeder dritte Bundesbürger wünscht sich noch ein klassisches Begräbnis, viele Deutsche bevorzugen einer Umfrage zufolge ein lockeres Zusammentreffen von Familienangehörigen und Freunden.
Fotos: djd/Ergo Direkt Versicherungen

Wir übernehmen für Sie die Grabpflege und Grabgestaltung.
Blumen Fahje
Ihr Fachgeschäft direkt am Neuenfelder Friedhof
Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 8.00–18 Uhr, Sa. 8.00–13.00 Uhr
Organistenweg 13 · 21129 Hamburg-Neuenfelde · Tel. 040/745 83 49
Sonntags von 10.00–12.00 Uhr geöffnet www.blumen-fahje.de

Floristik aller Art …und vieles mehr
Blumen Pavillon Jonas
Tel.:/Fax 040-742 63 21
Neßdeich 100n

Gärtnerei Jonas
Friedhofsgärtnerei
Grabgestaltung u. Pflege
Gartenpflege
Tel.:/Fax 040-742 54 07
Fink. Landscheideweg 119

21129 Hamburg Finkenwerder

Nun auch offiziell

Bürgermeisterwahl: Bewerber zulässig

■ **(mk) Neu Wulmstorf.** Bis zum 7. April konnten bei der Gemeindewahlleitung Vorschläge für die am 25. Mai stattfindende Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Neu Wulmstorf eingereicht werden.

Es wurden zwei Wahlvorschläge eingereicht, über deren Zulässigkeit der Gemeindewahlausschuss am 10. April beschlossen hat. Der Gemeindewahlausschuss hat festgestellt, dass die beiden Wahlvorschläge der CDU und der SPD fristgerecht, formgerecht und vollständig vorliegen.

Die Kandidaturen von Matthias Weigmann (CDU) und Wolf Rosenzweig (SPD) für das Amt des Neu Wulmstorfer Bürgermeisters haben somit diese letzte offizielle Hürde genommen. Bei zwei Bewerbern wird es zudem zu keiner Stichwahl kommen – Bürgermeister wird demnach, wer am 25. Mai die meisten Stimmen erhält.

Rundgang im Neubaugebiet

CDU sucht das Gespräch mit den Bürgern

■ **(mk) Neu Wulmstorf.** Die CDU Neu Wulmstorf lädt zu einem Rundgang durch die Neubaugebiete Apfelgarten und Elbblick ein. Treffpunkt ist am 27. April um 14.30 Uhr auf dem Parkplatz „Warncke's Edeka“, Wulmstorfer Wiesen 2.

Gemeinsam mit dem CDU-Bürgermeisterkandidaten Matthias Weigmann und den Mitgliedern des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Neu Wulmstorf soll ein Eindruck über die Belegung und Fertigstellung vermittelt werden. Entsprechende Informationen werden von den Bauträgern und Mitgliedern des Rates zur Verfügung gestellt.

„Ich möchte mit den Bürgern persönlich ins Gespräch kommen, damit ich ihre Sorgen und Anregungen im Neubaugebiet direkt erfahre“, sagt Weigmann. Ausklingen wird die Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen.

„Singen macht Mut!“

Chor „Kleinen Wirbelwinde“ im Aufwind

Der nächste Auftritt der „Kleinen Wirbelwinde“ findet in der Friedrich-Ebert-Halle statt. Foto: ein

■ **(mk) Neugraben.** „Singen macht Spaß, singen tut gut, ja singen macht munter und singen macht Mut…“ Die Anfangszeilen dieses beliebten Liedes bergen eine kleine Weisheit. In dem Schulchor „Die kleinen Wirbelwinde“ erleben etwa 120 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Neugraben diese Weisheit jeden Donnerstag in der ersten Schulstunde. Die Chorproben beginnen immer mit dem Aufwärmen der Stimme: Die Kinder brummen wie große Bären oder quieken wie Mäuse. So wird ihre Stimme spielerisch aufgewärmt.

Zu den Lieblingsliedern der Kinder gehören vor allem Lieder mit Rhythmus und voller Optimismus. Unter anderem werden Lieder wie „The Lions sleep tonight“ aus dem König der Löwen oder auch „Drachen fliegen“ voller Inbrunst gesungen. Für alle Erstklässler gibt es eine Schnupperzeit im Chor. Danach dürfen sie wählen, ob sie dieses Angebot weiter wahrnehmen möchten.

Nicht nur den Schülern tut das regelmäßige Singen gut. Bei zahlreichen Konzerten, z. B. bei der Weihnachtsfeier des Pflegedienstes Neugraben in dem Gasthaus „Zum Kiekeberg“ oder bei dem Werkstattkonzert der STS Süderelbe und der Grundschule Neugraben in der Thomaskirche, begeisterten die kleinen Sängerinnen und Sänger ihre Zuhörer. Der nächste große Auftritt des Chores findet am 24. April in der Friedrich-Ebert-Halle statt. Dort treten sie als einziger Grundschulchor des Projektes „Young ClassX“ bei dem Stadtteilkonzert Hamburg Süd auf. Auch hier wird wieder alles gegeben!

Wohnwelt Haus & Garten

Anzeige

Sonnenschutzsysteme nach Maß

Bei den Profis bleiben keine Wünsche offen

(gd) Neugraben. Sobald sich das erste Grün an Bäumen und Sträuchern zeigt, die Tage wieder länger werden und das Thermometer stetig steigt, fangen auch Haus- und Wohnungsbesitzer an, über die Anschaffung neuer Markisen, Rollläden oder Jalousien nachzudenken.
Wer auf der Suche nach einem „maßgeschneiderten" Sonnenschutzsystem oder einer modernen Markise für die Terrasse oder dem Balkon ist, vielleicht sogar den Einbau neuer PVC-Fenster plant, der wird bei „Jalousie-Welt.de" in Neugraben ein umfangreiches Angebot finden. Selbst Garagentore oder das beliebte Rolltor aus Aluminium mit passendem Somfy-Markenantrieb inklusive Funkfernsteuerung findet sich in dem Portfolio des Spezialbetriebes. Für Garagen beziehungsweise den Carport oder auch Industriegebäude und Hallen bieten sich beispielsweise Aluminium-Garagenrolltore als ideale Lösung an. Für modere Bauprojekte fertigt „Jalousie-Welt.de" zudem Außenjalousien in drei verschiedenen Lamellenbreiten und Farben. Rund um das Fenster bietet „Jalousie-Welt.de" innovative und kundenorientierte Produktlösungen. Mit dem vorhandenem Produkt- und Markensortiment sowie der Möglichkeit, Produkte für die individuellen Anforderungen der Kunden zu entwickeln und maßzuschneidern, bleiben bei den Profis eigentlich keine Wünsche offen. Schon seit Jahren beschäftigt sich das Expertenteam mit dem Thema Rollläden und Markisen. Und das Bestreben, der Kundschaft konstant günstige Preise und perfekte Qualität für maßgefertigte Jalousien, Rollos, Plissees und weiteren Sonnenschutzprodukten zu liefern, ist für das Team „tägliches Brot".
Durch den nahezu direkten Werkverkauf (ohne weitere teurere Zwischenhändler) profitieren die Kunden doppelt. Ob Einzel- oder Großhandel, alle Kunden können sich darauf verlassen, stets schnell und professionell bedient zu werden. Die kostengünstige Auslieferung der Produkte wird zudem durch ein sehr gut organisiertes Transportnetzwerk für Fenster, Rollläden, Markisen oder Außenraffstores ermöglicht.
„Jalousie-Welt.de" bietet seiner Kundschaft höchste Qualität und Zuverlässigkeit. Die verschiedenen Produktreihen und individuellen Maßanfertigungen für Fenster erlauben es, ein sehr breites Sortiment aus einer Hand vorzulegen, egal ob ein Aufsatzrollladen, Vorbaurollladen oder für Kunstofffenster ein Unterputzrollladen benötigt wird, das Portfolio bei „Jalousie-Welt.de" bietet alles, ebenso wie den richtigen Schutz für Schaufenster und Einbruchschutz für das Haus. Für Architekten und Objektbauträger aus Deutschland hat „Jalousie-Welt.de" auch entsprechende Herstellungs-, Planungs- und Montagekapazitäten. Außerdem können in Norddeutschland und Berlin auch die Endkunden den Montageservice verstärkt in Anspruch nehmen.

Damit alle Kundenwünsche schnell und zuverlässig abgewickelt werden können, steht Carsten Schneider (re.) seinem Chef Gregor Bojar jederzeit zur Seite. Foto: gd

Jalousie-Welt.de
Sonnenschutz nach Maß
Neugrabener Bahnhofstraße 18
Tel.: 040 79686793
Fax: 040 79686794
E-Mail: info@jalousie-welt.de
www.jalousie-welt.de

Pflanztipp

■ Hortensien bevorzugen einen leicht sauren, lehmig-humosen Boden, der die Feuchtigkeit gut hält.
Das Pflanzloch zwei- bis dreimal so groß wie den Ballen ausheben, der nur feucht und bodeneben eingesetzt werden darf. Durch das Lockern der Ränder und der Sohle des Pflanzlochs wird Staunässe verhindert und gleichzeitig können die flachen Wurzeln leichter in den Boden einwachsen. Anschließend das Pflanzloch mit Erde auffüllen, leicht antreten, etwa 10cm hohen Gießrand anhäufeln.

Sehen, prüfen, testen und vergleichen

Haus & Garten WELT-Messe am 3. und 4. Mai

Nendorf. Dieses Jahr wird die Haus und Garten WELT-Messe noch ein bisschen schöner und attraktiver. Lassen Sie sich überraschen und planen Sie unbedingt Ihren Besuch fest ein. Am Samstag, 3. Mai und Sonntag, 4. Mai, jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Freigelände und in den beheizten Räumen der Firma Thaden Wintergärten, Nenndorf, Am Hatzberg 16. Wenn Sie einmal alles, was Haus und Garten betrifft, an einem Ort sehen, prüfen, testen und vergleichen möchten, dann ist dies die beste Gelegenheit. Über 60 Aussteller zeigen hier ihre neuen Ideen, Techniken und Tipps, die Ihnen sofort weiterhelfen, die sie inspirieren werden und Ihr Leben noch schöner werden lassen.

In 2013 war die Messe gut besucht. Foto: Haus & Garten WELT/ M+T

Viele Handwerker bauen auf dem Messegelände ihre Werkstatt auf und zeigen Ihnen, wie sie arbeiten. Dass diese Aktionen besonders beliebt sind, kann man regelmäßig an den dichten Menschentrauben rund um die Handwerker beobachten. Informieren Sie sich direkt und kompetent über Wintergärten, regenerative Energiesysteme, Wärmedämmung, Haus- und Gartenplanung, Inneneinrichtung, Badplanung, Abwassertechnik, Dekoration, Küchen, rund ums Dach und vieles, vieles mehr. Der Eintritt ist frei! Für eine ansprechende Gastronomie, kostenlose Parkplätze und Kinderbetreuung ist gesorgt.

MEIER DACHDECKERMEISTER
DER SPEZIALIST FÜR IHR DACH!
MEIER & SOHN GMBH & CO. KG BEDACHUNGEN
Am Bauhof 6 · 21698 Harsefeld
Tel. 04161/4881 · Fax 04164/5668
www.meier-bedachungen.de

MATTHIES RASENDÜNGER IST AUCH ERHÄLTLICH BEI:
Gartenbau Lühnen, Apensen • Gartencenter Helms, Appel • Gartencenter Dammann, Neu Wulmstorf
Baumschule Diederich, Buxtehude-Ovelgönne • Holzbau Wenck, Winsen-Rottorf

Achtung!
Qualität und Service blitzschnell.
STARK. SICHER. SERVICE.
Elektro-Gemeinschaft Hamburg
Setzen Sie bei Elektro-Installationen im Haus auf die richtige Beratung und den Service vom Fachmann.
500 erfahrene Partner finden Sie unter: www.EGHH.de

elektromeister
Telefon 700 65 87 MARTIN HOWOLD
Elektro-Installation · Kundendienst
21629 Neu Wulmstorf · Hauptstraße 40

HENNING BAU

· individuelle Planung
· Stein auf Stein
· eigener Handwerksbetrieb
· beste Qualität durch langjährige Handwerkspartner
· Handwerk aus der Region für die Region
· kompetente Beratung und Ausführung
· zufriedene Bauherren
Mitglied im Europäischen Markenhaus Wohnsiegel
Henning Bau GmbH · Tel. 04169/675 · Internet www.henning-bau.net · Email info@henning-bau.net

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Heizung- Sanitär- Fliesen- Rohrreinigung
alles aus einer Hand – vom Fachmann!
B&H GmbH Breustedt & Hausendorf
24-h-Notdienst
JUNKERS WÄRME PARTNER
Stader Straße 292 • 21075 Hamburg
Telefon (040) 790 72 19 • Fax 792 69 81

Privat - Tischlerei HOLST
NaturBettsystem "Relax 2000"...
Wir stellen aus
auf der Messe
„Die Haus- + Gartenwelt"
am 3. + 4. Mai in Nenndorf
Hohenwischer Str. 67
21129 Hamburg - Francop
Tel. 040 / 570 12 52 -62
www.Relax-2000.de
Gleich den Relax-Schlafratgeber anfordern!
Einfach wieder gut schlafen: Auf Wunsch zum "bis 90 Nächte Probekauf"!

Priggc Die Polsterei seit 1909
Polstermöbel der Spitzenklasse

Rund um Polstermöbel
Neuverkauf
Aufarbeitung – Aufpolsterung
Neubezug
Lindenstraße 20–24 (direkt a. d. B3)
21629 Elstorf (Neu Wulmstorf)
Telefon 04168/250

Aufgespießt

„Vorne reinspielen hat keinen Zweck. Guck dir die langen Menschen doch an."
(Ansicht eines Altenwerder Zuschauers, wie man gegen Hamm nicht spielen soll).

Haie verpassen Qualifikation

■ **(nr) Harburg/Hittfeld.** Die U 18-Basketballer der Hittfeld Sharks haben die Qualifikation für die Norddeutschen Meisterschaften verpasst. In Kiel siegten die Haie zunächst 89:50 gegen den EBC Rostock. Dann folgten jedoch Niederlagen gegen Rendsburg (65:78) und Suchsdorf-Kronshagen (86:104). Die Sharks waren nur mit acht Spielern angereist.

Nordic Walking bei Grün-Weiß

■ **(nr) Harburg.** Grün-Weiß Harburg eröffnet die Nordic-Walking-Saison. Die Gruppe trifft sich donnerstags um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz der Geschäftsstelle am Langenbeker Weg 1c in Marmstorf. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer müssen ihre eigenen Stöcke mitbringen. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer (040) 760 77 79.

Saisonstart beim Football

■ **(nr) Harburg.** Es geht wieder los. Am 4. Mai starten die American Footballer der Hamburg-Ravens gegen die Hamburg Black Swans in die neue Oberliga-Saison. Los geht es um 15.00 Uhr im Sportpark Jahnhöhe. Bereits um 11.00 Uhr treffen die Young Ravens auf die Hildesheim Junior Invaders.

Kinderturnen am Vormittag

■ **(nr) Harburg.** Unter der Leitung von Kati Senst bietet der SV Grün-Weiß Harburg jeden Donnerstag von 10.00 bis 10.45 Uhr und von 10.45 bis 11.30 Uhr Kinderturnen am Vormittag an. Kinder bis 3 Jahre können – gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern oder Tagesmüttern – die Sportgeräte erkunden, toben oder balancieren. Nähere Infos gibt es auf der Grün-Weiß-Geschäftsstelle unter der Telefonnummer (040) 760 77 79.

Aurubis II ohne Punkt

■ **(nr) Neugraben.** Die Volleyballerinnen von Aurubis Hamburg II haben im letzten Spiel noch einmal alles versucht, um den ersten Saisonpunkt zu holen. Vergebens. Mit 0:3 unterlag das Team von Trainer Dirk Sauermann beim Schweriner SC II. 22:25, 17:25 und 21:25 hieß es nach 81 Spielminuten. Im ersten Satz führte Aurubis um Mannschaftsführerin Marina Cukseeva mit 8:4. Doch dann ging der Schweriner Matchplan auf. Nach 26 Minuten ging der Durchgang an die Gastgeberinnen. Im zweiten Satz brachten beide Teams ihre Coaches zu Verzweiflung. Am Ende setzte Schwerin die Vorgaben besser um. Im dritten Abschnitt unterlag das wacker kämpfende Aurubis-Ensemble knapp.

Infos an sport@neuerruf.de

Abstiegskampf nach Altenwerder Art

Fußball-Landesligist FTSV putzt den Dritten Hamm United mit 4:0

■ **(dla) Neugraben.** Das nennt man wohl aktive Pflege guter Nachbarschaft. Die Landesliga-Kicker des FTSV Altenwerder haben mit dem 4:0 gegen den Dritten Hamm United nicht nur eine eindrucksvolle Ansage im Abstiegkampf gemacht. Nebenbei verschafften sie dem Tabellenzweiten FC Süderelbe auch einen Fünf-Punkte-Puffer zum zuletzt hartnäckigen Verfolger aus Hamm. „Ich bin stolz auf unser Team", sagte FTSV-Ligamanager Sven Lührs.
Abstiegskampf nach Altenwerder Art macht wirklich Spaß. Die Bettin-Buben kämpfen nicht nur – sie spielen mitten im sportlichen Überlebenskampf auch schönen Fußball. „14:0 Tore aus den letzten drei Spielen", rechnete der verletzte Abwehrmann Stefan Janietz vor. „Es läuft einfach." Der Lohn: die Zwischenlandung auf Platz elf. Gegen den hoch gehandelten Hammer verlieh die 0:7-Hinspiel-Pleite Altenwerder zusätzlich Flügel. „Das wollten wir nicht auf uns sitzen lassen", sagte der bärenstarke FTSV-Kapitän Ömer Taskin. Nach einem mühsamen Start drehte Altenwerder mächtig auf. Vor allem Boris Shtarbev ließ die Hammer Abwehrspieler immer wieder stehen. In der 22. Minute traf er zum 1:0, später folgte ein verwandelter Elfmeter (82.). „Er ist unsere Lebensversicherung", sagte der 1. Vorsitzende Torsten Müsse. Wie lange noch, muss sich zeigen. Unter der Woche absolvierte der 22-Jährige ein Probetraining beim Regionalligisten Eintracht Norderstedt.
Die übrigen Treffer gegen Hamm erzielten Alexander Kübler (50. Foulelfmeter) und Adrian Scheffler (54.). Die völlig gefrusteten Gäste standen nach zwei Roten Karten am Ende nur noch mit neun Mann auf dem Feld.
Nicht ganz so glanzvoll machte es dieses Mal der FC Süderelbe. 3:0 hieß es am Ende gegen Schlusslicht Rahlstedter SC. Die Torschützen: Mümin Mus (21.), Gerrit Siegismund (45.) und Nico Groh (73.). „Einige hätten natürlich mehr für ihre persönliche Torausbeute tun können", sagte Süderelbe-Trainer Jean-Pierre Richter. Er war dennoch zufrieden – und freute sich vor allem über Altenwerders Sieg gegen Hamm.
Mit 0:3 unterlag der Vierzehnte SV Wilhelmsburg gegen den Vierten Concordia. Kurios: Weil Keeper Karsten Klintworth angeblich „verschlafen" hatte, musste Co-Trainer Peter Lascheit ins Tor. „Das war schon ein ganz bitterer Einstieg", ärgerte sich Trainer Bodo Blank. „Außerdem hat uns die Aggressivität gefehlt." Die Punkte will Feuerwehr-Mann Blank in den nächsten Spielen in Lohbrügge und gegen den MSV Hamburg holen.
Der Klub Kosova musste sich mit einem 1:4 in Schwarzenbek begnügen. Der Schütze für Kosova: Vulnet Sinani (43.).
Zwei Punkte verspielte der FC Türkiye beim 2:2 gegen den Barsbütteler SV. Zur Pause führten die Wilhelmsburger durch einen Elfmeter von Torjäger Sascha de Cuesta und einen Treffer von Onur Tüysüz. Doch Lars Feuerlein sorgte mit Toren in der 82. und 90. Minute für den Barsbütteler Ausgleich.

Jubel pur: Altenwerders Alexander Kübler nach seinem verwandelten Elfmeter zum 2:0.

Die spielentscheidende Szene: Nach diesem Foul an Altenwerders Boris Shtarbev gibt's den Elfmeter, der zum 2:0 führt. Hamms Simon Harrsen kugelt sich Sekunden später die Schulter aus – und muss mit dem Krankenwagen abtransportiert werden. Fotos: dla

Durchgetankt: Finkenwerders Sebastian Kielhorn bei einem seiner drei Tore. Foto: ein

TuS-Handballer hoffen weiter auf den Aufstieg

Warten auf die Relegation

■ **(nr) Finkenwerder.** Rang zwei hatten sie schon vorher sicher. Doch die Bezirksliga-Handballer des TuS Finkenwerder siegten auch zum Abschluss der Saison mit 28:25 beim HT Norderstedt. „Die Ein-Tore-Niederlage aus dem Hinspiel war Motivation genug", unterstrich Co-Trainer Peter Kasischke.
Finkenwerder begann nervös. Bis zur 22. Minute lag der starke Tabellenfünfte Norderstedt mit zwei Toren vorn. Doch TuS-Trainer Patrick Christen fand in der Auszeit offenbar die richtigen Worte. 12:12 hieß es zur Halbzeit, Mitte des zweiten Durchgangs sogar 22:16 für Finkenwerder. Dann schaltete der TuS einen Gang zurück.
Maxi Reincke war mit sechs Toren bester Finkenwerder Werfer. Der A-Jugendliche Janis Mewes brachte es auf vier Treffer. Keeper Jonas Meier – ebenfalls aus dem Nachwuchs – hielt 14 Bälle in 45 Minuten Einsatzzeit.
Finkenwerder wird jetzt wohl in die Relegation zum Aufstieg in die Landesliga gehen. Gespielt werden soll am 3. und 4. Mai.

Aus im Achtelfinale

Sharks unterliegen Phoenix Hagen 81:84

■ **nr) Harburg/Hittfeld.** Aus und vorbei. U 16-Basketball-Jugendbundesligist Sharks Hamburg ist im Achtelfinale um die Deutsche Meisterschaft gescheitert. 81:84 hieß es am Ende im dritten Spiel gegen die Phoenix Hagen Youngsters. „Diese Spiele werden die Jungs reifer machen. Sie können stolz auf sich sein", sagte Trainer Lars Mittwollen trotzdem.
Gleich im ersten Viertel hatte sein Team mit 13:21 einen derben Dämpfer bekommen. Auch im zweiten Abschnitt machten die Hagener Schnellangriffe den Haien das Leben schwer – genau wie schon im zweiten Spiel der Dreier-Serie. Und auch aus der Nah- und Mitteldistanz zeigten sich die Gäste vor 300 Zuschauern auf dem Peperdieksberg erheblich wacher. Dass mit Marcel Hoppe (23 Punkte), Mehmet Antikoglu (17), Jacob Hollatz (13) und Tim Weidemeyer (12) gleich vier Sharks zweistellig punkteten, half in der Endabrechnung nicht. Ein deutliches Indiz dafür, dass es vor allem in der Verteidigung hakte.
32:43 hieß es zur Pause. Im dritten Viertel packten die Sharks ihre Treffsicherheit aus, lagen nur noch mit 62:64 zurück. Doch danach konnten die Haie nicht mehr nachlegen. Neun enge Spiele in neun Wochen forderten ihren Tribut. „Es geht hier immerhin um Jugendliche", betonte Trainer Lars Mittwollen.
Hagen trifft im Viertelfinale auf die Young Dragons aus Quakenbrück. Für die Sharks ist die Saison beendet.

Spektakulär – aber es reichte dennoch nicht: Mehmet Antikoglu erzielte 17 Punkte. Foto: Patrick Willner

Termine

Fußball

Holsten-Pokal, Viertelfinale: FC Türkiye II – FC Elmshorn II (Mo., 21.4., 15.00 Uhr, Landesgrenze).
Landesliga Hansa: FC Türkiye – Concordia (Mo., 21.4., 13.00 Uhr, Landesgrenze).
Bezirksliga Süd: Este 06/70 – Harburger TB (Mo., 21.4., 15.00 Uhr, Estebogen Cranz).
Kreisliga 1: Rot-Weiß Wilhelmsburg – FSV Harburg-Rönneburg (Mo., 21.4., 15.00 Uhr, Rotenhäuser Damm), FC Neuenfelde – Harburger SC II (Mo., 21.4., 15.00 Uhr, Arp-Schnitger-Stieg), Vorwärts Ost – FTSV Altenwerder II (Mo., 21.4., 15.00 Uhr, Rahmwerder Straße).

Flohmarkt der TVV-Fußballer

■ **(nr) Neu Wulmstorf.** Die Fußballabteilung des TVV Neu Wulmstorf veranstaltet am 17. Mai von 10.00 bis 14.00 Uhr einen Flohmarkt im Gebäude und auf dem Parkplatz des Sportzentrums Bassental. Für Mitglieder der Fußballabteilung beträgt die Standgebühr 5 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro. Außerdem werden jeweils 5 Euro Pfand erhoben. Standanmeldung unter tvv1920@gmx.de.

Pustowka auf Rang drei

■ **(nr) Neu Wulmstorf.** Patrick „Muni" Pustowka vom TVV Neu Wulmstorf hat beim Radrennen in Bad Bevensen den sechsten Rang in der Gesamtwertung belegt. In der Altersklasse Männer reichte das für Rang drei. Es war der erste Podestplatz der Saison für den TVV in einem Straßenrennen.

Sechserpack gegen den TVV

■ **(nr) Neu Wulmstorf.** Keine Chance für Neu Wulmstorf: Fußball-Kreisligist TVV unterlag mit 0:6 beim Spitzenreiter SG Scharmbeck-Pattensen. Zu Beginn mischte Neu Wulmstorf noch ganz gut mit. Doch kurz vor die Pause sorgte ein Doppelschlag für die Vorentscheidung vor 130 Zuschauern. Nach der Pause hatte der TVV dann keine Chance mehr. Neu Wulmstorf liegt jetzt auf Rang sieben.

TVV sucht Übungsleiter

■ **(nr) Neu Wulmstorf.** Die Schwimmabteilung des TVV Neu Wulmstorf sucht einen Aquatrainer – gerne auch für die Bereich Aqua-Deep. Außerdem wird ein Übungsleiter für den Bereich Wassergewöhnung für Schwimmanfänger gebraucht. Interessenten können sich per E-Mail unter schwimmen@tvv-neuwulmstorf.de melden.

DM-Endrunde im Hockey

■ **(nr) Hamburg.** Auf der Anlage des UHC Hamburg am Wesselblek 8 findet am 3. und 4. Mai die Endrunde um die Deutsche Hockey-Meisterschaft statt. Die Damen-Halbfinals steigen am Samstag um 11.30 und 13.45 Uhr, die der Herren um 16.00 und 18.15. Das Finale der Damen ist für Sonntag um 11.30 Uhr angesetzt. Das Herren-Endspiel beginnt um 14.30 Uhr. Online-Kartenbestellungen sind unter www.uhc-shop.de möglich.

DER FAHRZEUGMARKT

Gut vorbereitet in den Urlaub

Vor allem den Reifendruck richtig einstellen

Foto: Dunlop / spp-o

spp-o. Im Rahmen eines Fahrzeug-Rundum-Checks raten Automobilclubs und Fahrzeughersteller vor der Fahrt in den Urlaub vor allem dazu, den Reifendruck richtig einzustellen. Die regelmäßige Luftdruckkontrolle sollte ohnehin eine Selbstverständlichkeit sein, vor der Urlaubsfahrt wird sie noch wichtiger: Pkws werden dann häufig mit größeren Zuladungen, höheren Geschwindigkeiten und über längere Strecken gefahren als während des restlichen Jahres. Der kleine Reifencheck hilft, bares Geld zu sparen. Vor allem der Druck sollte stimmen, denn selbst die besten Reifenventile verlieren ständig minimale Mengen Luft: Bis zu 0,1 bar pro Monat gibt der ADAC etwa als Normalfall an. „Je weiter der Luftdruck vom Optimum entfernt ist, desto mehr Walkarbeit leistet der Reifen", erklärt Dr. Bernd Löwenhaupt, Entwicklungschef beim Reifenhersteller Dunlop. Diese Walkarbeit führt zu Erhitzungen im Reifen und damit zu übermäßigem Verschleiß und schlimmstenfalls einem Defekt des Reifens. „Der korrekte Reifendruck hat einen deutlichen Einfluss auf den Spritverbrauch", fasst Löwenhaupt zusammen, „zu niedriger Druck führt je nach Fahrweise und Fahrzeug zu schlechterem Fahrverhalten und höherem Verbrauch". Grundsätzlich kann der Reifendruck sogar um bis zu 0,3 bar über den vom Hersteller angegebenen Wert ohne Nachteil für die Funktionalität oder die Haltbarkeit des Reifens angehoben werden. Komforteinbußen sind bestenfalls im Niederquerschnittbereich in geringem Maß wahrnehmbar und können zugunsten einer besseren Wirtschaftlichkeit hingenommen werden.

Das Starthilfekabel ...

... ist unverzichtbar, wenn am Morgen der Anlasser unwillig dreht. Dann ist oft die Batterie leer. Wichtig: erst mit dem roten Kabel die Pluspole verbinden, dann mit Schwarz erst an den Minuspol des Starthilfe-Autos gehen und zuletzt die leere Batterie anklemmen. Starten Sie zuerst das Starthilfe-Auto und dann das Fahrzeug mit der leeren Batterie. Die Kabel dann in umgekehrter Reihenfolge wieder entfernen. Foto: ProMotor

Fassungslose Bostelbeker

Sielbauarbeiten an der Pferdewiese

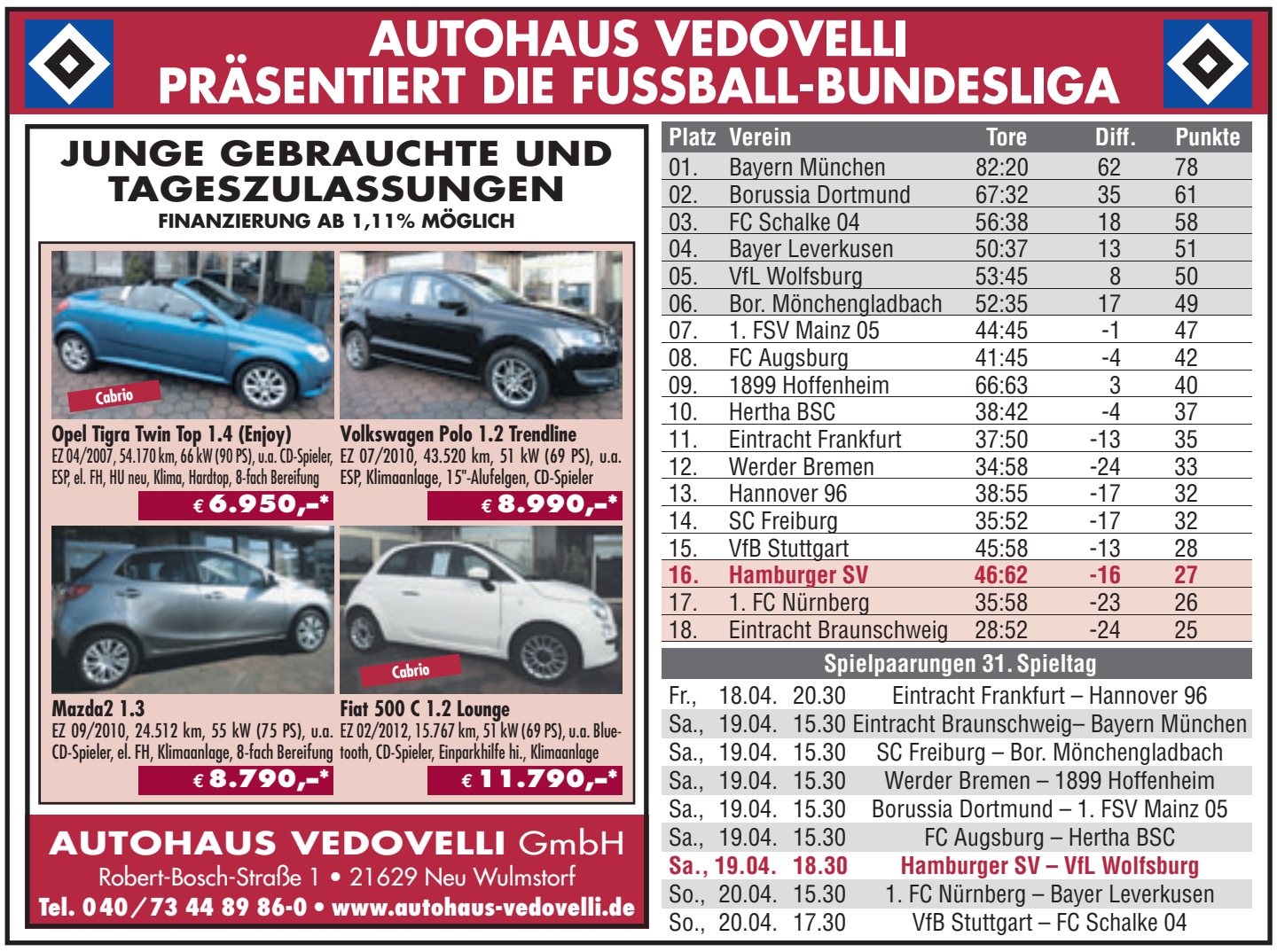
(pm) Bostelbek. „Nach dem Bürgergespräch mit Olaf Scholz scheint nun für die BASFI und Fördern und Wohnen alles klar. Erste Sielbauarbeiten am Radeland an der Pferdewiese," stellt Ineke Siemer, 1. Vorsitzende der BI Bostelbek, fest.
Siemer: „Die Bürger von Bostelbek hatten nach den Kommunikationsdefiziten der Aussage des Bezirksamtsleiters Thomas Völsch und den Fraktionen Vertrauen geschenkt, und werden wiederholt überrascht." Der Grund: Sielbauarbeiten ab 16. April an der Bostelbeker Pferdewiese. „Und dies, bevor ein Bauantrag von Fördern und Wohnen vorliegt und bevor eine Aufhebung des Vorbehalts des Grundstücks vorgenommen wurde. Werden Bürgerrechte wirklich so rücksichtslos mit Füßen getreten?" Bereits am 10. April wurden Geräte abgeladen, „am 11. April, nur zwei Tage nach der Bürgerbesprechung mit Olaf Scholz, werden nun durch Parkverbotsschilder Sielbauarbeiten angekündigt. Die Bostelbeker sind fassungslos, zumal der Bezirksamtsleiter die Vorsitzenden der Bürgerinitiative, wie Ineke Siemer, sagte, explizit am 9. April darauf hingewiesen habe, „dass sofort nach Vorliegen eines Bauantrags eine Info an die Bürgerinitiative erfolgen würde und ein runder Tisch begründet würde."
Siemer: „Macht die Sozialbehörde, was sie will? Werden hier weder Recht noch Gesetz beachtet? Wir sind fassungslos angesichts einer solchen Vorgehensweise! Und wir fordern Erklärungen! Werden hier bereits Vorkehrungen getroffen, die einem Bauantrag, über den noch zu entscheiden ist, vorgreifen? Wiederholen sich hier rechtswidrige Vorgänge?"

Ankündigung am 11. April: Beginnen vorbereitende Arbeiten für den Bau der Flüchtlingsunterkunft? Foto: ein

Gerücht widersprochen

Bisheriger Markt-Standort soll bleiben

(mk) Neu Wulmstorf. Ein Thema, das viele Menschen in Neu Wulmstorf beschäftigt, ist die eventuelle Ansiedlung des Vollsortimenters Famila an der Hauptstraße. Der Ansiedlungswunsch ist Gegenstand der aktuellen politischen Meinungsbildung und sorgt im Ort nachvollziehbarer Weise für Gesprächsstoff. Auf www.neu-wulmstorf.de gibt die Verwaltung grundsätzlich eine Vielzahl von Informationen zu sämtlichen die Gemeinde betreffenden Themen. Was sie grundsätzlich nicht macht ist, auf Gerüchte zu reagieren, so die bisherige Verfahrensweise in der Vergangenheit. Davon ist die Gemeinde nun aber abgerückt. Grund: Das Gerücht, dass der Wochenmarkt an eine andere Stelle ziehe, sorgte für Aufsehen. Dazu bezog die Gemeinde nun deutlich Stellung. „Es gibt jedoch auch Gerüchte, die eine Reaktion oder Klarstellung bedingen. Dies ist aktuell der Fall, da seit dem am Mittwoch stattgefundenen Wochenmarkt ein Gerücht die Runde macht, das zu einer Vielzahl von Nachfragen im Rathaus geführt hat. In aller Deutlichkeit wird an dieser Stelle mitgeteilt, dass es keine Planungen gibt, den jetzigen Standort des Wochenmarktes zu ändern. Unabhängig davon, wie der Gemeinderat hinsichtlich des Ansiedlungswunsches von Famila entscheidet, entbehre das Gerücht, der Wochenmarkt würde nach dort verlegt werden jeder Grundlage. Vielmehr habe sich erwiesen, dass der angestammte Platz des Wochenmarktes gegenüber dem Rathaus der richtige und akzeptierte Standort für den Wochenmarkt wäre. Und es auch bleibt", heißt es in einer Pressemitteilung der Gemeinde.



Platz	Verein	Tore	Diff.	Punkte
01.	Bayern München	82:20	62	78
02.	Borussia Dortmund	67:32	35	61
03.	FC Schalke 04	56:38	18	58
04.	Bayer Leverkusen	50:37	13	51
05.	VfL Wolfsburg	53:45	8	50
06.	Bor. Mönchengladbach	52:35	17	49
07.	1. FSV Mainz 05	44:45	-1	47
08.	FC Augsburg	41:45	-4	42
09.	1899 Hoffenheim	66:63	3	40
10.	Hertha BSC	38:42	-4	37
11.	Eintracht Frankfurt	37:50	-13	35
12.	Werder Bremen	34:58	-24	33
13.	Hannover 96	38:55	-17	32
14.	SC Freiburg	35:52	-17	32
15.	VfB Stuttgart	45:58	-13	28
16.	**Hamburger SV**	**46:62**	**-16**	**27**
17.	1. FC Nürnberg	35:58	-23	26
18.	Eintracht Braunschweig	28:52	-24	25

Spielpaarungen 31. Spieltag

Fr.,	18.04.	20.30	Eintracht Frankfurt – Hannover 96
Sa.,	19.04.	15.30	Eintracht Braunschweig– Bayern München
Sa.,	19.04.	15.30	SC Freiburg – Bor. Mönchengladbach
Sa.,	19.04.	15.30	Werder Bremen – 1899 Hoffenheim
Sa.,	19.04.	15.30	Borussia Dortmund – 1. FSV Mainz 05
Sa.,	19.04.	15.30	FC Augsburg – Hertha BSC
Sa.,	**19.04.**	**18.30**	**Hamburger SV – VfL Wolfsburg**
So.,	20.04.	15.30	1. FC Nürnberg – Bayer Leverkusen
So.,	20.04.	17.30	VfB Stuttgart – FC Schalke 04

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Autolackierer

Meisterbetrieb
Babacan AUTOLACKIERERE
BESCHRIFTUNG · KAROSSERIEARBEITEN
Hannoversche Str. 17 · 21079 Hamburg-Harburg · Tel. 040/76 75 35 44
Fax 040/76 75 35 42 · www.babacan-1.de · E-mail: info@babacan-1.de

Bau

Baugeschäft Frank Gruber Meisterbetrieb
• Schlüsselfertiges Bauen und Bauplanung • Maurer- und Betonarbeiten • An- und Umbauten • Fliesen und Fußböden • Fassaden- und Balkonsanierung • Pflasterarbeiten • Fenster und Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- und Feuchtigkeitsschäden • Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen und innen • Angebotserstellung und Kostenermittlung uvm.
Daerstorfer Straße 8 · 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040/70 97 02 81 + 04168/91 98 88
Fax 04168/91 98 89 · Mobil 0175/4074251

ERICH KÖSTER Wohnungsbau GmbH
Alles in einer Hand
Schützenhofstraße 17
21635 Jork
Telefon (0 41 62) 50 01
www.erich-koester.de
Bauplanung · Bauberatung · Bauleitung
- Innenausbau - Sanierung - Fenster & Türen - Modernisierung - bis zum schlüsselfertigen Haus
Kleine und große Reparaturarbeiten

M.LADIG BAUGESCHÄFT
Fischbeker Str. 32 · 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040-22 60 18 36 · Fax 040-22 60 18 35
Mobil 0163-17 27 954 · m.ladig@outlook.de
- Maurer- & Betonarbeiten
- Altbausanierung
- An- & Umbauten
- Putzarbeiten
- Reparaturen

Buchhaltung

Sie arbeiten rund um die Uhr, trotzdem bleibt nichts übrig? Mit uns haben Sie mehr "unter dem Strich".
ACCOUNTING FACTORY
accounting-factory.de
Tel. 040 / 18 11 36 06
Buchführung und mehr

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m³
Francoper Straße 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

Dachdeckerei Hammann
Holz- & Bautenschutz GmbH
Gerüst • Fassaden • Grundwasserabdichtung
Innenausbau • Abriss • Bauklempnerei
Moorburger Elbdeich 156 • 21079 Hamburg
Tel. 040 / 740 18 36 • Mobil 0172 / 455 24 02

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Druckerei

Bobeck Medienmanagement GmbH
Konzeption und Realisierung von Werbemitteln aller Art
Layout · Offsetdruck
Digitaldruck · Farbkopien
Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg
Telefon (040) 701 87 08 · Telefax (040) 702 50 14
e-mail: info@bobeckmedien.de

Elektro-Schnelldienst

• Schnelldienst
• e-Installation • e-Heizung
• Kleinreparaturen • Lampen und Leuchten
• Heißwassergeräte
☎ 7 02 27 90
Neugrabener Bahnhofstr. 10 a • 21149 Hamburg
Peter Hug Elektromeister
ELEKTRO HUG

Anzeigen-beratung
☎ (040) 70 10 17-0

Fenster

• Rollladen
• Rolltore
• Fenster
• Türen
• Markisen
Neue Fenster: energiesparend und einbruchsicher
T. BALZEREIT BAUELEMENTE
Th. Balzereit Metallbau
Stremelkamp 1 · 21149 Hamburg
Telefon 701 32 36 · Telefax 701 32 19

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/53852949

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

• Rollrasen verlegen • Rasen säen
• Pflege • Pflasterarbeiten
• Kellerisolierung • Bäume fällen
• Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS– SANITÄR–
KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg

RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST 040 7511570

SCHWARZ & GRANTZ HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service +
– NOTDIENST rund um die Uhr –
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas • Heizung • Sanitär

Klempnerei Altmann GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Rohrreinigung und Rohrsanierung
Winsener Straße 51, 21077 Hamburg
Tel.: 040/646 619 44 –Notdienst–

Gas • Heizung • Sanitär

apel
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN · DACHRINNEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder
Tel. 790179-0 • www.peterkell.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Flachdächer - Spanndecken
- Beratung - Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Alte Weiden 20 b • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70102485 • Fax 70102486

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
NEU: Badausstellung auch samstags 9–13.00 Uhr geöffnet
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Staats
SANITÄR UND HEIZUNGSTECHNIK
• Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brennwerttechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040)70 97 20 27 · Fax (040)70 97 20 26

Über 112.000 Haushalte erreichen für nur 1,33 Euro pro mm!

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
ROLF+WEBER

Hausgeräte-Kundendienst

Haustechnik Heinemann
Bahnhofstraße 36-38 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040/700 82 68

H.U.G. Hausgeräte Kundendienst
Neugrabener Bahnhofstraße 10 a
21149 Hamburg
☎ ⌕ 7017011

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Heizung • Heizungsbedarf

Solar- und Brennwerttechnik
Schornsteinsanierung
Wartungsdienst
HEIZUNGSBAU EGGERT
Heizungsbau Karl Eggert GmbH
Falkenbergsweg 91 · 21149 Hamburg
Telefon 040 / 702 26 49 · Fax 040 / 702 38 59
e-mail: info@heizungsbau-eggert.de · www.heizungsbau-eggert.de

Jens Heitmann Heizungstechnik
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister
• Ölanlagen • Wartungsdienst • Schornsteine
• Gasanlagen • Störungsdienst • Brennwerttechnik
Hausbrucher Moor 13
21147 Hamburg
☎ 040 / 796 84 62

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Malereibetrieb seit über 30 Jahren in 21147 Hamburg – Sämtliche Malerarbeiten
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Innenraumdämmung – Energiesparen bis 40%
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 + 0171/31 90 300
malerei.hoermann@gmx.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Markisen • Rolladen

Rolläden Haustürvordächer Markisen
Über 35 Jahre immer für Sie da!
HEIWIE
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 00 78
e-mail: heiwie02@gmail.com
Internet: www.heiwie-markisen-rolladen.de

Kompetenz & bezahlbare Qualität
über 40 Jahre GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen- und Sonnenschutztechnik
Der Meister kommt selbst!
Beratungs- u. Ausstellungstermin nach telef. Absprache
markilux
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
Tel. 040 / 700 27 85 · Fax 700 81 35
www.gollnast .de

Nickel ROLLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei · Metallbau
Balkongeländer · Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Teppichwäscherei

Orientteppichwäscherei Esfahani
Meisterwerkstatt: Reparatur, Reinigung
Spezialwäsche für alte und antike Teppiche + Mottenschutz

Aktionsangebot 18,00 € + mwst
Tel: 040/303 989 33
Mobil: 0176 495 573 99
Orientteppich, Seide, Wolle, Polster, Gardinen Spezialreinigung
Koboldweg 1 (Marmstorf) 21077 Hamburg

Wintergärten

Spang Wintergartenbau GmbH
Wintergärten
Terrassenüberdachungen – Rollläden
Bremer Straße 168 · 21073 Hamburg
Tel. 040/70 97 32 80 · Fax: 040/70 97 32 81
spang-wintergartenbau@gmx.de

Über 112.000 Haushalte erreichen ab 1,33 Euro pro mm!

Treffen der Famila-Gegner

Protest gegen Vollsortimenter nimmt zu

(mk) Neu Wulmstorf. Geheimtreffen in der Partyscheune des Gasthauses Dorfkrug in Neu Wulmstorf am 17. April. Den anwesenden 29 Teilnehmern der geschlossenen Veranstaltung war aber nicht zum Feiern, sondern zum Klagen zumute. Grund: Es handelte sich um Vertreter des Einzelhandels aus dem Ortszentrum Neu Wulmstorf und Elstorf, aber auch von EDEKA-Märkten und der REWE-Gruppe. Alle eint die Sorge vor den Konsequenzen der möglichen Ansiedlung des Vollsortimenters Famila. Zur Erinnerung: Auf der Ratssitzung am 27. März hatte eine Mehrheit grünes Licht zur Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplans auf dem ehemaligen Möbel-Meyn-Gelände gegeben. Vor diesem Hintergrund hat sich eine Interessengemeinschaft gebildet. Deren Mitglieder glauben, dass das Famila-Verfahren trotz aller gegenläufigen Beteuerungen nicht ergebnisoffen geführt wird. „Aussagen aus der Politik, dass alles nur geschieht, um zu sehen, ob der Verbrauchermarkt genehmigungsfähig ist, machen keinen Sinn, wenn es nicht gewollt wäre. Schließlich kostet das Verfahren auch Steuergelder, selbst wenn ein Gutachten von Famila bezahlt wird. Die Aussage von mehr Kaufkraftbindung durch Famila ist nicht belegbar“, erklärt der Koordinator der Interessengemeinschaft, Gerhard Peters (Versicherungsagentur G. Peters). Die Famila-Kritiker befürchten, dass das Ortszentrum in Neu Wulmstorf und die Versorgungsgrundsicherung in Elstorf ernsthaft Schaden nehmen werden. Das in den 80er-Jahren mühsam und mit großem Engagement realisierte Neu Wulmstorfer Ortszentrum mit seinen Einkaufsmöglichkeiten und Servicedienstleistern würde kaputtgehen. „Es findet ein knallharter Verdrängungswettbewerb statt. Die Aufgabe mindestens eines weiteren REWE-Marktes ist sehr wahrscheinlich. Der Pennymarkt steht schon leer, und die Schließung erfolgte schon wegen zu geringer Marktanteile. Ein Verbrauchermarkt außerhalb des Ortskerns wird dazu führen, dass im Zentrum keiner mehr im Lebensmittelbereich investieren wird. Damit fehlen die Anlaufstationen in der Bahnhofstraße, deren Laufkundschaft die kleinen Betriebe drumherum dringend benötigen. Die frequenzreduzierende Wirkung ist verheerend für die Kleinbetriebe. Neben großen Leerständen sind auch viel kleinere vorprogrammiert. Für einige Neu Wulmstorfer werden auch viele Wege länger. Besonders im Norden des Kernortes, in dem die meisten Bürger leben. Nicht zu vergessen ist unser Wochenmarkt, der ebenfalls Nachteile haben wird. Der Wochenmarkt in Neugraben verdeutlicht, was der Wegfall von Laufkundschaft bedeutet. Für den Edeka-Markt in Elstorf wird die neu gewollte Planungsumsetzung zum Todesstoß werden, weil Umsatzeinbußen zu erwarten sind, die kaum kompensiert werden können. Die Auswirkungen für Bürger ohne Kfz liegen auf der Hand. Die Aufgabe des Edeka-Marktes in Elstorf wäre ein schlechter Tag für alle, die froh waren, dort endlich einen Markt zu haben und besonders für die, dort auch darauf angewiesen sind“, fasste Peters die Ängste zusammen. Wie soll es nun weitergehen? Es wurde festgestellt, dass weder auf Unterstützung von Bürgermeister Wolf Rosenzweig, noch vom Landratskandidaten Thomas Grambow zu hoffen sei. Jetzt sollen von Peters, der zunächst immer noch als Koordinator fungiert, Gespräche mit der CDU und Grünen, die sich gegen die Planung entschieden haben, aber auch mit den anderen Parteien – wenn machbar – ein gemeinsames Gespräch geführt werden. Die IHK und weitere Träger öffentlicher Belange sollen ebenfalls von Peters zur Planung befragt werden.

29 Vertreter des Einzelhandels sowie von EDEKA-Märkten und der REWE-Gruppe aus Neu Wulmstorf bzw. Elstorf kritisierten bei einem gemeinsamen Treffen die Famila-Ansiedlung. Foto: ein

Diebstahl von Baumaschinen

Polizei sucht Zeugen für dreiste Tat

(mk) Neu Wulmstorf. Bereits in der Nacht zum 11. April kam es auf einer Baustelle an der Wulmstorfer Straße zu einem dreisten Diebstahl. Dabei haben Unbekannte zwei Betonzerbröseler (sog. Crusher), die bei Abrissarbeiten zum Zerkleinern von Betonfundamenten eingesetzt werden, gestohlen. Die jeweils mehrere Tonnen schweren Anbauteile waren am Vorabend hinter einem Bauzaun abgelegt worden. Der vor Ort befindliche Bagger war von den Tätern augenscheinlich nicht benutzt worden.
Die Polizei geht davon aus, dass die Täter zielgerichtet mit einem Lkw mit Ladekran an den Bauzaun heran gefahren sind und dann die beiden Geräte im Gesamtwert von rund 70.000 Euro mit dem Ausleger über den Zaun gehoben haben.
Der Zentrale Kriminaldienst sucht Zeugen, die das Verladen beobachtet haben, oder denen die gesuchten Crusher aufgefallen sind. Es handelt sich bei den gestohlenen Geräten um einen Crusher der Marke FRD, Typ VS 30 FT in der Farbe Grün. Auf den Arm war die Inventarnummer Z 9 aufgeschweißt. Außerdem um einen Crusher der Marke Atlas Kropko, Typ BP 2050 in der Farbe Grün. Hier war auf dem Arm die Inventurnummer Z 55 aufgeschweißt. Weiterhin befand sich eine Anbauplatte der Fa. Verachtert daran. Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 04181 2850 entgegen.

Zwei Betonzerbröseler (sog. Crusher) dieser Bauart wurden von einer Baustelle geklaut Foto: ein

www.marktplatz-suederelbe.de

DER IMMOBILIENMARKT

ETW am Rönneburger Park!
- Barrierefreie 4 Zimmer
- Wohnfläche: ca. 102 m²
- Energiesparender KfW-70 Standard

Kaufpreis: 315.400,00 € - Courtagefrei
Weitere Wohnungstypen sind verfügbar.
040/ 790 90 620
www.proehl-immobilien.de

Einfach wohlfühlen
Hamburg-Hausbruch
Drei Reihenhäuser in der Neuwiedenthaler Straße 164
In einem schönen, gewachsenen Umfeld befindet sich dieses besondere Grundstück mit ausgezeichneter Infrastruktur für die ganze Familie.

Die Häuser sind vollunterkellert und verfügen über eine interessante Ausbaureserve im Dachgeschoss.
Der Baubeginn erfolgt im Mai 2014
KP: 239.000 Euro
Wir suchen zum direkten Ankauf:
Grundstücke vonn 500 - 5.000 m² bei sofortiger Barzahlung.
Eventuell vorhandene Altbausubstanz ist kein Hindernis.
BIG BORGSCHULZE IMMOBILIEN GMBH
Ehestorfer Dorfstraße 12
21224 Rosengarten/Ehestorf
Tel.: 040 - 76 10 59 - 0
www.borgschulze.com

Gewerbeflächen

Lager- u. Freifl. in Neu Wulmstorf sehr günstig zu vermieten, direkt an der B73, 600 bis 7.000 m², nicht beheizt, trocken, provisionsfrei direkt v. Eigent. **Tel. 0172/ 400 49 92**

Immobilien-Gesuche

Wir suchen von Harburg, über Neu Wulmstorf bis Buxtehude Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutze.
Außerdem suchen wir 1- bis 3-Zimmer-Wohnung für Kapitalanleger. **www.makler-puttkammer.de od. 040 - 70 97 05 86**

Kaufe Ihr Mehrfamilienhaus!!! Telefon: 040 / 760 220 10

Otto-Immob. 77 33 38
www.immo-otto.de

Immobilien-Verkauf

HAUS nur € 155.000,- frei 108 m², 4,5 Zi. Rotklinker Bj. 58 JESTEBURG-HARBURG, zentral, Bilder www.vench.de, **Tel. 70 38 03 19**

Mietgesuche

Airbus Ingenieure suchen Wohnungen u. Häuser zur Miete im Bereich HH-Süd. **Tel. 43 26 24 34, Loch & Braunsdorf Immobilien, www.lbimmobilien.com**

Zuverlässiger, älterer Herr mit Gehbehinderung sucht kleine Whg. oder Zi. im Erdgeschoss! Sonstige mit Lift. **Tel. 0152/ 53 67 53 99**

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser u. Wohnungen, bitte alles anbieten. **Tel. 70 97 05 86 od. www.makler-puttkammer.de**

Vermietungen

1-Zi.-Wohnung in Meckelfeld zu vermieten, 39 m², € 381,- + Nebenkosten, Stellplatz, Kaution € 1143,-. **Tel. 040/ 760 76 06**

4-Zimmer-Haus in Finkenwerder zu vermieten, ca.118 m² über 2 Etagen, EBK, € 975,- + Nebenkosten, **Tel. 0176/ 23 27 89 98**

Gehobene WALDRANDLAGE 110 m², TOP 1.OG ZFH, Mansard--Loft-Studio, renov. Gart.+Carport, www.jenor.de, **Tel. 84 20 61 49**

Winsen, 3-Zi.-Whg., ab ca. 75 m², Balkon, ab mtl. € 361,- + NK, von privat. **Tel. 058 62 / 975 50**

Hinweis für unsere Anzeigen-Kunden

Verlagsveröffentlichungen
sind qualifizierte Werbeträger mit hohem Informationswert – unverzichbar für eine erfolgreiche Werbeplanung.
Lassen Sie sich von uns beraten.
Telefon 040 / 70 10 17-0
der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

der neue RUF
Finden Sie die perfekte Immobilie in Ihrer Region:
www.neuerruf.immowelt.de

DER KLEINANZEIGENMARKT

Ankauf

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160
www.wm-aw.de FA

Verkauf

!! NOTVERKAUF !!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: MC-Garagen
Tel: 0800 - 77 11 77 3 gebührenfrei (24 h)

Ankauf

Ankauf von aller Art, z.B. Kameras+Obketktive, Mont Blanc, Ferngläser, Klappmesser, Orden, Ehrenzeichen, Dolche, Unifomen, Tafelsilber, Münzen, Porzellan, Modeschmuck und auch ganze Nachlässe, **Tel. 0176/ 93 10 33 99 oder 42 93 79 53**

Sammler kauft Musikinstrumente auch defekt, Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Möbel, Bilder, alles anbieten, **Tel. 0176/ 48 57 90 61**

Suche Uhren aller Art. Von einfach bis zur Rolex.
Tel. 040/ 39 99 19 65

Bekanntschaften

Dein Wochenhoroskop: Du wirst dich in einen attraktiven, zuverlässigen Akademiker, 51/1,86 m/ 80 kg, verlieben, wenn du (W., schlank u. sehr kuschelfreudig) mich anrufst! **Tel. 040/ 63 94 57 54**

Tanzpartnerin für die High-/ Topclass gesucht.
email: pasodoble@flirt.ms

Bekanntschaften

M, 49/177, schlank, attraktiv, NR, sucht liebe Sie für Urlaub, Freizeit, Zweisammkeit. Freue mich auf Deine Antwort **Xedos165@web.de**

Er, Nichtraucher, sucht Sie bis 68 Jahre für ein liebevolles Miteinander in einer Dauerbeziehung,
Tel. 0160/ 669 88 89

Erotik

Susi, spanische Spezial., ab Mo. gr. OW XXXL. Nimmt nicht nur ein Blatt v.d. Mund. Stader Str. 298, Hinterhof **Tel. 0176/ 69 31 33 43**

Harb.! Mo.-Fr., Rosi 44 J., mit viel Zeit, a. Hausbes., Stader Str. 76, **Tel. 0174/ 163 48 67**, Klingeln bei Lieth. **www.stadtgelueste.de**

Garten

Gartenhaus 2,10 x 3 m, neu, Rahmenbau, kann gebracht werden, montagefertig,
Tel. 01520/ 757 16 07

Laube 24 m², im KGV Fürstenmoor abzugeben, incl. Einrichtung, Küchenzeile, Gartengeräte, usw., **Tel. 040/ 702 35 20**

Gesucht

Suche Strickmaschine, Zubehör und Wollwickler!
Tel. 01577/ 471 52 14

Kinder

Zauberer oder Clown Elmutio,, Vom Kindergeb. b. Dorffest, Hochzelt ect. m. Leierkasten + Geige. **Tel 04181/ 8573 www. Elmutio.de**

Professioneller Telefonservice

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)!

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffré-Nummer angeben.(1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Ein Kuss am Morgen, eine SMS zwischendurch - möchtest Du das auch? Dann bist Du bei mir richtig! Ich: 58/156/54, schl., sportl., unternehmungslustig, naturverbunden, aber auch berufstätig suche Ihn: 58-60/bis 1,79,schl.,treu u. ehrlich, gepflegte Erscheinung, charmant; zum Aufbau einer festen Beziehung. Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 40742**

Rote Rosen würde ich gerne kaufen für einen lieben Mann, der es ehrlich meint mit mir. Doch dazu muss ich ihn erst finden! Sie 58/160 sucht nach großer Enttäuschung einen Partner zwischen 48 und 59 Jahren, dem Liebe und Treue noch etwas bedeuten, zum Aufbau einer festen Beziehung. Tägl. von 10:00 bis 23:00 **Telechiffre: 40801**

Er, 60 J., etwas sehbehindert, freut sich auf den Anruf einer verständnisvollen, korpulenten Seniorin, welche noch Strümpfe an Strumpfhaltern trägt und mir auch in das Altmodische in häuslicher Atmosphäre mit typisch weiblicher Dominanz, konsequent, aber romantisch mit Lust und Liebe den Weg zeigt. Tägl. von 09:00 bis 21:00 **Telechiffre: 40692**

Junggebliebene, attraktive Witwe, Anfang 70, 1,57m groß fraulliche Figur, NR, NT, mit FSA, mobil sucht für den nächsten Lebensabschnitt eine harmonische Beziehung mit einem netten, ehrlichen und niveauvollen Partner, Alter zw. 68-73 J., bis 1,78m groß. Tägl. von 09:00 bis 23:59
Telechiffre: 40561

Reizender, liebenswerter, bescheidener, schlanker, blonder Engel sucht Dich! Du solltest ca., 45 J. alt sein, warmherzig, treu und kräftig sein. Biete dir dann eine wundervolle, liebe Beziehung und stehe in guten und schlechten Zeiten zu dir. Tägl. von 09:00 bis 22:00 **Telechiffre: 40681**

Unkomplizierte, liebenswerte, natürliche Sie, 40-60 J., bis 165 cm, von Ihm, gepflegt, treu, zuverl., ehrlich, etwas romantisch und ganz lieb, gesucht. Bin 50/170/70 kg, Nichtraucher. Gerne auch mit Kind(ern). Trau Dich u. ruf einfach mal an!! Tägl. von 00:00 bis 23:59
Telechiffre: 40575

Gepflegter, einfacher, zuverlässiger und ganz lieber Er, 51 Jahre, 170 cm, 78 kg, sucht gepflegte, natürliche, unkomplizierte Sie, 40-55 Jahre und sehr gerne zierlich, - 160 cm. Gerne auch Ausländerin mit Deutschkenntnissen. Bitte ruf an! Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 40663**

Kontaktanzeigen

Er, 37/177 schlank, angenehmes Äußeres, NR, NT. Möchte so gerne liebenswerte Frau in meine Arme schließen können und zwar für immer. Bist Du ausgeglichen, herzensgut u. vor allen Dingen Dir selbst treu? Dann melde Dich bei mir. Tägl. von 17:00 bis 22:00
Telechiffre: 40777

Hallo. Möchte wieder glücklich sein. Ich bin 63, 1,63m, NR/NT, treu, ehrlich, handwerklich. Ich wandere gerne und bin ein Gartenfreund. Suche passende Frau für eine gemeinsame Zukunft. Tägl. von 08:00 bis 22:00
Telechiffre: 40789

Gesucht wirst genau DU vielseitig interessiert, ansehnlich, kinder- und tierlieb, nicht ortsgebunden, sowie Interesse an Haus u. Garten, von mir, 47J., 167cm, blond, schlank, für den Rest des Lebens. Tägl. von 00:00 bis 23:59
Telechiffre: 40592

Vollblutweib, 50, sucht den attraktiven, solventen, intelligenten u. zuverlässigen Mann, 50+, zum Lachen u. Weinen, um Gedanken, Empfindungen u. Pläne zu teilen, um Alltag zu leben u. Träume zu verwirklichen. Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 40666**

Nette Sie, 56/165/67, sucht für eine feste Beziehung einfachen, liebevollen, ehrlichen u. treuen, zuverlässigen, romantischen, spontanen, netten Mann bis 63, NR/NT. Nur ernst gemeinte Anrufe bitte. Tägl. von 00:00 bis 23:59
Telechiffre: 40709

Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben. Sie 59, 1,58m sucht für eine feste Beziehung einfachen liebevollen, ehrlichen und treuen, zuverlässigen, romantischen, spontanen, netten Mann, bis 60 Jahre. Freue mich auf dich Tägl. von 10-23:45 **Telechiffre: 40787**

Vielleicht kann ich mich noch einmal auftanken an Zärtlichkeit, Gemeinsamkeit, Vertrauen! Wenn Du, 65+ bist, NR, ca. 175cm und offen für das Leben im Herbst. Dann melde Dich! Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 40587**

Ich, männlich, 180 cm groß mit graublauen Augen, vom Lande mit Auto, meine Hobbys sind tanzen gehen, romantisches Essen und ich suche eine sympathische junge Frau. Tägl. von 17:00 bis 23:00
Telechiffre: 40719

Gemeinsam geht alles einfacher! Niveauvolle, kreative Sie, Anfang 60/168, schlank, dunkelhaarig, sucht netten älteren Freund. Tägl. von 00:00 bis 23:59
Telechiffre: 40576

Hallo, wer hat Lust mich kennenzulernen. Bin, 45/180, ledig, möchte Dich kennenlernen. Bitte melde dich! Tägl. von 08:00 bis 22:00
Telechiffre: 40563

Gut aussehender Mann, 54/180, schlank, Geschäftsmann, sucht hübsche Frau für das gemeinsame zukünftige Leben. Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 40581**

Kontaktanzeigen

Jung gebliebener, gepflegter Mann, 69/175/NR, sucht passende, liebevolle und treue Frau. Tägl. von 00:00 bis 23:59
Telechiffre: 40593

Er, 60/182/90, schlank, sucht nette Sie zw. 50 und 58 J. die zu mir passt. Tägl. von 16:00 bis 22:00
Telechiffre: 40550

Musik

Klavier - erst mieten... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. **Tel. 04141/2828 www.magunia.de**

Stellenangebote

Wir suchen Objektleiter/in in Hamburg, auf Lohnstuerkarte, Montag-Freitag/ PKW wird gestellt. **Chiffre 5000041**, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Stellengesuche

Alle Gartenarbeiten, Terrassen, Rasenneuanlagen, Pflasterarbeiten, **Tel. 040/ 700 73 67 oder 0152/ 29 19 56 24**

Bauprofi: Fliesen, Sanitär, Heizung, Elektro, Dachausbau, Fenster, Türen, Treppen - nett und billig. **Tel. 0151/ 59 91 96 04**

Spiele

Hamburgs größter Minecraft-Server! Mittlerweile über 1000 registrierte Spieler aus D, A, B und CH erwarten euch auf unserem City- und Freebuild-Server. Join and have fun!!!
www.Hamburger-Miner.do.am

Tiermarkt

Der BSG-HH e.V., Waltershofer Straße bietet an: Vorbereitung Leinenbefreiung, Begleithundeprüfung, Familienprüfung, Welpenerziehung, Breitensport und Resozialisierungshilfe bei behördlich, auferlegten Maulkorbzwang. **Tel. 0160/ 214 34 35, 04185/ 70 74 58**

Unterricht

Nachhilfe in ReWe und KLR für Schüler, Azubis und Studenten bei euch Zuhause. Anfragen unter: **rewe-klr@gmx.info**

Geigen lernen macht Spaß! Bei Diplom Musiker in HH-Süd. Auch Gitarre/Klavier/Gesang Tel. 796 76 25, **www.vincent-musik.de**

Klavierunterricht wird von erfahrenem Musik-Pädagogen erteilt. Komme ins Haus.
Tel. 040/ 77 58 39

Mathe, Physik, Chemie für Studenten u. Schüler, bei Ihnen zu Hause. **Tel. 040 / 76 97 88 80**

Klavier? Neuring! **Tel. 701 66 77**

Verkauf

Fitness-Set unbenutzt für € 10,-. Je 2 x Rubber- und Fitnessband, 1 x Fitness-Tube, Reisesportbeutel und Trainingsanleitung.
Tel. 0151/ 17 72 41 00

Verkauf

Konfirmationskleid/Cocktailkleid aus der Saison 2013 von G.O.L. Girls Finest Collection, NP € 150,-, VB € 95,-. 2x getragen, Spaghettiträger abnehmbar, leicht gerafft, frisch aus der Reinigung. Keine Flecken, keine Löcher, der Zustand ist sehr gut. Material: Tafftstoff schwarz. Inkl. Bolerojäckchen. **Tel. 0178/ 936 76 96**

Chrome Kurzhantelset 2 x 2,5 KG, Gewicht variabel verstellbar, unbenutzt für € 15,- zu verkaufen.
Tel. 0151/ 17 72 41 00

Reitkappe in schwarz, Größe 56 (6,7/8) von der Firma Wembley günstig abzugeben!
Tel. 0178/ 541 77 26

Zwei Fingerhanteln, original verpackt für € 5,- zu verkaufen.
Tel. 0151/ 17 72 41 00

Reebok Stepper unbenutzt, Neupreis € 90,- zu verkaufen für € 45,-! **Tel. 0151/ 17 72 41 00**

Verschiedenes

Mit Rat und Tat an Ihrer Seite! Biete für Senioren u.a. vertrauensvolle, kompetente Hilfe und Unterstützung in allen Alltagsbelangen an. Anruf genügt!
Tel. 0176 / 62 26 07 85

Hole kostenlos gebr. u. def. TV, Hifi, Kühlschr., Ledergar., Couch, PC, Geschirr, Teppiche, Matratzen, Bett ab. **Tel. 040/ 796 67 07**

Briefmarken, Münzen von privat. Auch Kilogramm Ware in silber, Briefmarken, Vordruckblätter! Münzen, Kupfer Nik, **Tel. 753 33 84**

Flohmarktartikel v. A-Z gesucht! Wolle, Trödel, Haushaltsauflösungen Hole alles ab. **Tel. 64 68 48 64 o. 0176/21 64 71 82**

Suche Campingwohnwagen groß od. klein, Barzahlung.
Tel. 040 / 79 14 04 40 auch am Wochenende

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 040/ 85 40 15 53 oder Handy 0174/ 572 18 89**

Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lessingstraße 2.
Tel. 040 / 701 39 50

Heilerin für Rose, Warzen, Haut u.v.m. Kartenlegen.
Tel. 040/ 28 57 22 50

Klavierstimmung in Harburg.
Tel. 040/ 37 42 92 33

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen
4 Zeilen für nur Aktionspreis **6,– Euro**
je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____

Adresse _____

Konto-Nr.: _____ **BLZ** _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

○ Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)

○ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin und verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Hannelore Bobeck-Niculescu

Verlagsleitung:
Peter Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung: Hannelore Bobeck-Niculescu

Anzeigenleitung: Peter Bobeck-Niculescu

Anzeigen: Katrin Jantzen, Dieter Niedzolka, Uwe Sakowski, Antje Seidel;
E-mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktionsleitung: Peter Müntz

Redaktion: Gerhard Demitz, Matthias Koltermann, Edda Teneyken;
redaktion@neuerruf.de

Satz:
Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck:
A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb:
Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27
vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	38.000
Teilauflage Harburg:	51.000
Teilauflage Wilhelmsburg:	23.500
Gesamtauflage:	112.500

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg
Ehrenbergstraße 39

FAMILIENANZEIGEN

…und sie werden bleiben –
die Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Augenblicke, Erinnerungen.

Nicht unerwartet, aber doch zu früh verstarb

Gerhard Ebeling

*16. Juli 1939 † 12. April 2014

Wir sind traurig,
aber gleichzeitig glücklich,
Dich gehabt zu haben.

Deine Kinder
Frank und Heike
Niels und Tanja
Enkelkinder
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
040 - 700 04 06
Tag & Nacht
Neu Wulmstorf – Bahnhofstr. 73
Finkenwerder – Finksweg 6

Wilstorfer Schützenverein von 1885 e.V.

Im Gedenken an

Siegrid Jacob

* 3. Juni 1954 † 9. April 2014

Wir trauern um unsere Schützenschwester Siegrid Jacob.
Trotz schwerer Krankheit hat sie ihrem Verein
25 Jahre lang die Treue gehalten und, wenn es ihr
möglich war, am Vereinsleben teilgenommen.

Ihr fröhliches, immer freundliches Wesen wird uns fehlen.
Wir drücken der Familie
unser tief empfundenes Beileid aus.

Hamburg, im April 2014 **Der Vorstand**

Boben dat Leben steiht de Dod –
ober boben den Dod steiht dat Leben

Wü truert üm
Bruno Dreyer
Tschüß, Bruno!

Wü ward Di nich vergeten

Diene Frünn van de
FINKWARDER SPEELDEEL e.V.

…und sie werden bleiben,
die Spuren Deines Lebens,
Gedanken – Augenblicke – Erinnerungen

Berta Freytag
geb. Meyer
*26. April 1920 †23. März 2014

Wir vergessen Dich nicht!
Deine Kinder und Schwiegerkinder, Enkel und Urenkel

Danke für die liebevolle Betreuung an den AHB-Pflegedienst und dem Pflegepersonal im Albertinen-Haus.

Die Trauerfeier hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Nicht der Mensch hat am meisten gelebt,
welcher die meisten Jahre zählt,
sondern der,
welcher sein Leben am meisten empfunden hat.
Jean-Jaques Rousseau

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen
Firmeninhaber und Chef

Horst Apel

der am 13. April 2014, für uns viel zu früh, verstorben ist.

Liebenswert, hilfsbereit und immer ein offenes Ohr für seine Mitarbeiter, so haben wir Horst in Erinnerung und so werden wir ihn in Erinnerung behalten.

Wir trauern mit unserer ehemaligen Chefin,
Frauke Apel und ihrer Familie.
Zugleich sind wir aber auch dankbar, dass wir ein Stück seines Lebensweges mit Horst gehen durften.
Er hat uns viel beigebracht. Du wirst immer einen Platz in unserer Erinnerung behalten.

Horst Apel GmbH
Sonja und Michael Apel
sowie alle aktiven
und ehemaligen Mitarbeiter

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Probleme im Alter

Literatur zu Krankheiten in Bücherei

■ **(mk) Neu Wulmstorf.** Wir werden immer älter! Dies ist nicht nur eine Behauptung, sondern eine Tatsache. Tatsache ist aber auch, dass damit Probleme auf die Gesellschaft zukommen, die sie vor große Herausforderungen stellen. Dazu gehören in erster Linie auch die Krankheitsbilder der Demenz oder Alzheimererkrankung. Die Menge der Fachliteratur wächst ständig, und es fällt nicht leicht, sich darüber einen Überblick zu verschaffen. Mit einem Themenpaket, das die Büchereizentrale Niedersachsen in Lüneburg zusammengestellt hat, bietet die Bücherei im Neu Wulmstorfer Rathaus einen interessante Ausstellung an. Ratgeber für Betroffene sowie Angehörige und Erfahrungsberichte gehören ebenso dazu wie Geschichten zum Vorlesen oder CD mit Liedern zum gemeinsamen Singen. Alle diese Medien, sogar eine große Handpuppe, können für 14 Tage ausgeliehen werden.

DER STELLENMARKT

Hier
könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.
☎ (040) 70 10 17-0

Fahrer
für kleine Aufträge und Hausmeisterarbeiten stundenweise gesucht.
Gerne aus Neugraben.
Telefon 040/70 10 17-0

Wir wollen die Besten

Küchen Aktuell betreibt als Deutschlands erfolgreichster Küchenfachspezialist zurzeit 16 Küchenfachmärkte in Deutschland und beschäftigt nahezu 1000 Mitarbeiter. Nach der Neueröffnung unseres neuesten Fachmarktes in Bonn/Bornheim Anfang 2014 werden wir weiter zielgerichtet expandieren. Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Unser Erfolgsfaktor ist ein dynamisches Vertriebskonzept und insbesondere die Leidenschaft, mit der alle unsere Mitarbeiter die Küchenträume unserer Kunden verwirklichen und erst zufrieden sind, wenn die Erwartungen unserer Kunden mehr als erfüllt sind.

Wir suchen für unser Logistik-Zentrum in Seevetal-Maschen

Küchenmonteure / Montagehelfer und Montageunternehmen

Das erwartet Sie:
- Sie montieren die Einbauküchen unserer namhaften Hersteller bei unseren Kunden
- Sie arbeiten in festgelegten Montageteams jeweils zu zweit
- Sie erhalten Schulungen in allen montagerelevanten Bereichen inkl. der Bearbeitung von Granitarbeitsplatten
- Es erwartet Sie ein zukunftssicherer, abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit überdurchschnittlichen Verdienstmöglichkeiten

Das bringen Sie mit:
- Sie haben Erfahrung im Aufbau von Küchenmöbeln
- Auch wenn Sie noch keine Erfahrung in der Küchenmontage besitzen, jedoch handwerklich geschickt und interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung
- Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse C1 ist von Vorteil
- Sie arbeiten zuverlässig und präzise

Wenn Sie die Herausforderung in einem jungen und expansiven Familienbetrieb annehmen wollen, bewerben Sie sich.
Herr Sascha Hagelstein, Telefon: 04105 - 5550-59
Mail: sascha.hagelstein@kuechenaktuell.de / www.kuechenaktuell.de

Küchen Aktuell GmbH
Herrn Sascha Hagelstein
Rübenkamp 29
21220 Seevetal-Maschen

KÜCHEN AKTUELL
Ihr sympathischer Küchengigant
SITZ DER GESELLSCHAFT: K + A KÜCHEN AKTUELL GMBH · SENEFELDERSTRASSE 2B · 38124 BRAUNSCHWEIG

„Du kannst mehr als Du denkst“

Film „Gold“ wurde an StS Falkenberg vorgestellt

Fortsetzung von Seite 1

Aber zurück zum Film „Gold“. Das Filmteam um den Grimmepreisträger Michael Hammon hat die querschnittgelähmte Schwimmerin Bruhn aus Neumünster, den blinden Läufer Henry Wanyoike aus Kenia und den Rennrollstuhlfahrer Kurt Fearnley aus Australien auf ihrem Weg zu den Paralympics 2012 begleitet. Das Film-Projekt ist ein gemeinsames Projekt des Landessportamtes, der Behörde für Schule und Berufsbildung und der Unfallkasse Nord, Trägerin der gesetzlichen Schülerunfallversicherung in Hamburg und Schleswig-Holstein sowie der parapictures film production GmbH. Nach der Eröffnungsfeier gab es eine Filmvorführung für Schüler. Im Anschluss konnten die Kinder und Jugendlichen der Hauptdarstellerin Bruhn und dem Produzenten Hendrik Flügge Fragen stellen.

Bruhn berichtete den Kindern, wie es für sie war, bei dem Film mitzumachen: „Es ist mir nicht leicht gefallen, für den Film die schwerste Zeit meines Lebens noch einmal zu durchleben. Aber ich würde es wieder tun. Der Film ist für mich ein authentischer Beitrag zur Inklusion. Ich glaube, er hilft Barrieren abzubauen, und das ist mir wichtig.“ Auf die Frage eines Schülers, wie sie ihren ersten Wettkampf nach dem Motorradunfall erlebt habe, antwortete Bruhn: „Es war wie Weihnachten, Ostern, Geburtstag, Hochzeit an einem Tag.“ Bei einer Siegerehrung verspüre sie aber nicht nur Triumph. Auch Trotz, Wut und die Erinnerung an das, was man für den Sieg manchmal unter Schmerzen geleistet habe, mischten sich in die Gefühle auf dem Siegerpodest. Wie sie ihre Reha nach dem Unfall erlebt habe, wollte eine Schülerin von Bruhn wissen. „Ich habe mich zunächst auf die körperliche Genesung konzentriert,“ antwortete die Weltklasseschwimmerin. „Es hat eine Weile gedauert, bis ich Psychotherapie an mich herangelassen habe.“ Bruhn dankte dem Team des Unfallkrankenhauses Hamburg ausdrücklich für seine Arbeit. Wie ihre Zukunft aussähe, wollte eine andere Schülerin wissen. „Ich arbeite für das Unfallkrankenhaus Berlin“, erklärte Bruhn. „Auf Veranstaltungen wie dieser versuche ich, mit den Teilnehmern herauszufinden: Wo ist mein Gold? Wo ist mein Talent?“ Hendrik Flügge, Produzent des Films, sagte: „Als Hamburger Filmproduktion freuen wir uns natürlich besonders, dass gerade Hamburg als erstes Bundesland diese außergewöhnliche Aktion umsetzt und damit ein inklusives Signal setzt. Weitere Bundesländer werden dem Hamburger Vorbild hoffentlich bald folgen.“

Schon angeklickt?
www.marktplatz-suederelbe.de

Kradfahrer mit 175 km/h unterwegs

■ **(pm) Waltershof.** Hamburger Polizeibeamte haben am Dienstag im gesamten Stadtgebiet von 6.00 – 22.00 Uhr mobile Geschwindigkeitskontrollen auf Autobahnen und autobahnähnlichen Strecken durchgeführt. Durch die mobilen Geschwindigkeitsanlagen fuhren insgesamt 37.273 Fahrzeuge. 2.219 Fahrzeugführer überschritten die jeweils zulässige Höchstgeschwindigkeit. 271 Fahrer müssen mit einem Bußgeld, 25 Fahrer darüber hinaus mit einem Fahrverbot und Punkten im Verkehrszentralregister rechnen.
Sie stellten insgesamt 27 Geschwindigkeitsverstöße im Bußgeldbereich fest. 15 Fahrzeugführer erhalten davon ein Fahrverbot.
Auf der Finkenwerder Straße in Richtung Waltershof überholte ein 32-jähriger Deutscher mit seiner Ducati in der Kurve mehrere LKW und PKW. Auf der Geraden erreichte der Mann eine Spitzengeschwindigkeit von 175 km/h bei erlaubten 60 km/h. Der Kradfahrer muss mit einem Bußgeld von mindestens 680 Euro, drei Monaten Fahrverbot und vier Punkten im Verkehrsregister rechnen.

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Wir suchen dringend
Austräger/innen
für feste Touren und Vertretungen
in Neu Wulmstorf und Finkenwerder

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen an alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte unsere **Frau Brost** unter **(040) 70 10 17 27** an oder schreiben eine E-Mail an **vertrieb@neuerruf.de**.

Voraussetzung Ihrerseits ist ein Mindestalter von 13 Jahren.

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Flohmarkt
27.04.
HH-Harburg
POCO-Domäne
Großmoorbogen
040-314071

Hier
könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.
☎ (040) 70 10 17-0

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Erste Hilfe am Kind

■ **(pm) Harburg.** Am Freitag, 9. Mai findet in der Elternschule Harburg, Feuervogel – Bürgerzentrum Phoenix, Maretstraße 50, von 19.30 bis 21.30 Uhr und am Samstag, 10. Mai, von 9.30 bis 16.30 Uhr ein Kurs mit dem Thema „Erste Hilfe am Kind“ statt.
Die Veranstaltung richtet sich an Tagespflegemütter und -väter, sowie an alle Eltern mit Kindern im Alter von 0 – 10 Jahren. Die Teilnahme am Kurs kostet 30 Euro. Eine Anmeldung bis zum Mittwoch, 7. Mai ist in der Elternschule dringend erforderlich. Sie kann persönlich in den Sprechstunden Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr, telefonisch unter der Nummer 7637931, oder per Email unter Elternschule-Harburg@harburg.hamburg.de erfolgen.

Beratung bei Behinderung

■ **(pm) Harburg.** Die Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg bietet am Donnerstag nach Ostern, am 24. April vormittags bis 12.30 Uhr Termine für eine kostenlose Einzel-Beratung zum Thema Behinderung und Arbeitsplatz an.
Chronisch Kranke und Behinderte mit Körper- und Sinnesbehinderung werden von einer Vertreterindes Integrationsfachdienst (IFD) Hamburg im persönlichen Gespräch informiert. Die Beratung findet im Marktkaufcenter am Seeveplatz 1 (1. OG) statt. Eine telefonische Anmeldung unter 76795223 ist notwendig.

Sprechstunde des Bezirksamtsleiters

■ **(pm) Harburg.** Am Mittwoch, 7. Mai, bietet Thomas Völsch, Leiter des Bezirksamtes Harburg, von 18.00 bis 20.00 Uhr eine Bürgersprechstunde im Harburger Rathaus, Harburger Rathausplatz 1, an. Eine Anmeldung am Mittwoch, 30. April von 10.00 bis 12.00 Uhr bei Michaela Stechmann, Interner Service – Informationsmanagement –, unter der Telefonnummer 42871 2872 ist notwendig.

Harburgs Stadtplaner wird Rentner

Abschiedsfeier für Carl Henning von Ladiges

■ **(pm) Harburg.** In beinahe auf den Tag genau 25 Jahren hat Carl Hennig von Ladiges, Leiter des Fachamts Stadt- und Landschaftsplanung, an mindestens 450 Sitzungen des Stadtplanungsausschusses teilgenommen, er hat unzählige Bauvorhaben und -projekte mit seinem Wissen begleitet und dabei die Entwicklung und Veränderung Harburgs über ein viertel Jahrhundert erlebt. Jetzt muss sich der Bezirksamtsleiter Thomas Völsch, der von Ladiges noch viel länger kennt – nämlich aus der Zeit, als sie beide noch in Eimsbüttel tätig waren – verabschieden: Carl Hennig von Ladiges geht in den Ruhestand. Am Montag wurde er nach der letzten Sitzung des Stadtplanungsausschusses dieser Legislatur mit einem Gläschen Sekt und türkischem Gebäck verabschiedet.

Muamer Kazanci, Thomas Völsch und Dezernent Jörg Heinrich Penner (v.r.) verabschieden Carl Henning von Ladiges Foto: pm

Noch bis zum Sommer bleibt er im Amt, dann ist Schluss.
Als die Mauer 1989 fiel, saß er gerade fünf Tage auf dem Stuhl des Harburger Stadt- und Landschaftsplaners, erinnert er sich. Infolge der Wende stand damals auch Harburg – Stichwort: Große Nachfrage nach Wohnungen – vor einer großen Herausforderung. Gemeinsam mit dem damaligen Baudezernenten Norbert Koch machte er sich ans Werk, wissend, dass jede Herausforderung da war um angenommen zu werden, so von Ladiges, der bekannte: „Ich von der Pike her ein Bezirksplaner.“ Darin ist er in der Tat aufgegangen.
Als „legendäre“ Projekte werden ihm NF 65 (das heutige Elbmosaik) sowie die Entwicklung im Binnenhafen in besonderer Erinnerung bleiben. In zahlfreichen Abwägungsprozessen – wobei er nicht verhehlte, dass man sich gelegentlich quasi am Rande der Legalität bewegte – habe man versucht, dieses Quartier voran zu bringen. „Am Ende meiner Harburger Zeit stehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, bekannte der zukünftige Rentner, der „mit halbem Herzen“ Harburger geworden ist. Allein schon deshalb werde er zuhause, nördlich der Elbe, manchmal noch immer schräg angeguckt. Ob Carl Hennig von Ladiges wieder wie früher auf Weltreise geht, ist noch offen. Muammer Kazanci, Vorsitzender des Stadtplanungsausschusses, mit dem er während der letzten beiden Jahre vertrauensvoll zusammengearbeitet hat, wusste zu berichten, dass der Mann, dem in Sachen Bauplanung kaum jemand das Wasser reichen konnte, früher mit seinem VW-Bus sogar bis nach Indien gefahren ist, dass er zwei Fahrradtouren durch Afrika unternommen hat und in Brasilien sowie Argentinien war.
Für seinem langjährigen Dienst war Carl Henning von Ladiges der Dank des Bezirksamtsleiters gewiss. Er habe die Probleme des Bezirkes zu seinen Problemen gemacht, errinnert sich der Verwaltungschef. Weshalb auch nicht, so Kazanci, schrieb er doch in seiner Abschlussarbeit an der Universität über „Oberzentren in solitärer Lage.“ Was konnte sich Harburg mehr wünschen?

Verkehrskonferenz für den Hamburger Süden

Landkreis: Zustimmung für FDP-Vorstoß

■ **(pm) Harburg.** Harburgs Liberale hatten sie als erste gefordert: eine Verkehrskonferenz für den Hamburger Süden, mit Beteiligung der angrenzenden Landkreise. Diese wird nun mit Beteiligung des Bezirks am 5. Juni von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr in der Burg Seevetal – Titel: ‚Herausforderung Verkehr – länderübergreifende Verkehrskonferenz im südlichen Hamburger Umland‘ – stattfinden“, freut sich Carsten Schuster, FDP-Fraktionsvorsitzender in der Bezirksversammlung, denn: „Nur gemeinsam können die Verkehrsprobleme und die kommenden Herausforderungen gelöst werden“.
Nachdem Harburgs Sozialdemokraten dem FDP-Antrag im letzten Jahr in der Harburger Bezirksversammlung die Zustimmung verweigerten, erinnert sich Schuster, „stieß die Initiative der Liberalen auf großes Interesse im Landkreis Harburg.“
Schuster weiter: „Die Niedersachsen haben den Bedarf erkannt und sich interfraktionell für eine Verkehrskonferenz eingesetzt. Dies ist ein Schritt in die richtige Richtung und zeigt das Zusammenarbeit zwischen den Ländern möglich ist, wenn die Politik an einem Strang zieht. Harburgs Sozialdemokraten sollten sich daran ein Beispiel nehmen und sinnvolle Vorschläge in Zukunft ernsthaft prüfen.“

Fit For Fire 2014

5000-Meter-Lauf der Freiwilligen Wehren

■ **(pm) Harburg.** Welche Freiwillige Feuerwehr Hamburgs ist die fitteste? Am 26. April treffen sich Freiwillige Feuerwehrmänner und -frauen aus ganz Hamburg zum 8. Fit-For-Fire-Lauf im Süden von Hamburg.
Rund um die Harburger Außenmühle geht es und die Freiwillige Feuerwehr benötigt dringend Unterstützung, um die hochmotivierten Läufer anzufeuern. Die Freiwilligen Feuerwehren Rönneburg und Marmstorf organisieren in diesem Jahr den etwa 5.000 Meter langen Lauf mit Unterstützung der Hanseatischen Feuerwehr Unfallkasse. Es geht hier nicht um Bestzeiten, sondern um eine möglichst große Beteiligung der einzelnen Hamburger Freiwilligen Feuerwehren, prozentual gemessen an ihrer jeweiligen Einsatzabteilung.
Die drei fittesten Wehren können neben einem Pokal auch Sachpreise gewinnen. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Einsatzabteilungen der Hamburger FFs. Die etwa 400 Läufer werden ab 10.00 Uhr am Harburger Außenmühlendamm starten und nicht nur die Läufer, sondern alle Angehörigen und die Bevölkerung sind bei Speisen und Getränken herzlich willkommen.

Singer/Songwriter-Night

■ **(pm) Harburg.** Zur 5. Binnenhafen Singer/Songwriter-Night mit Nomi Ruth & Martin Root, Steve Fairway und Roland Prakken, der durch den Abend führt, lädt die Kulturwerkstatt, Kanalplatz 6, am Freitag, 25. April, ab 20.30 Uhr ein. Eintritt 10 Euro.

Honig vom Dach

Im vergangenem Jahr wurde der Bienenstand auf dem Dach des Harburger Rathausforums feierlich eingeweiht. Der erste Honig war innerhalb weniger Tage vergriffen. „Alle drei Völker sind sehr gut durch den Winter gekommen. Das warme Wetter führte dazu, das die Völker bereits sehr viel neue Brut haben. Bei den milden Temperaturen finden die Bienen reichlich Nektar“, berichtet der zuständige Imker Thomas Krieger. So verwundert es nicht, dass er bereits in der vergangenen Woche die Honigräume aufsetzen konnte und auf eine reiche „Ernte“ hofft. Foto: ein